



Löwenherz[®]

Kinderhospiz | Jugendhospiz
Ambulante Kinderhospizarbeit

Löwenherz- Akademie



Programm 2023/24

Liebe Leserinnen und Leser,

Sie halten das neue Programm der Löwenherz-Akademie in den Händen. Wir freuen uns, wieder ein vielfältiges und buntes Angebot für Sie zusammengestellt zu haben.

Kinderhospiz Löwenherz e.V. feiert in diesem Jahr das 25-jährige Jubiläum – was für ein freudiger Anlass. Die Bildungsarbeit ist in den letzten Jahren zu einem festen Bestandteil von Löwenherz herangewachsen. In diesem Jubiläumsjahr ist es uns ein Anliegen, die Themen der Kinderhospizarbeit in den unterschiedlichen Facetten sichtbar und erlebbar werden zu lassen.

Neben den Seminarangeboten finden im Rahmen des Jubiläumsjahres Podiumsdiskussionen an den Standorten Bremen, Lingen und Lüneburg statt. Die genauen Termine finden Sie in der Rubrik Veranstaltungen.

Im vergangenen Jahr haben wir den Bereich „Trauer bei Löwenherz“ weiter ausgebaut. Wir freuen uns darüber, dass wir durch die etablierten Trauergruppen in Bremen und Braunschweig Familien auf ihrem Weg Unterstützung bieten können. Für dieses Programm sind weitere Trauerangebote in Form von Tagesveranstaltungen geplant. Geben Sie diese Information gerne weiter, wo immer sie hilfreich sein kann.

Dies ist das erste Programm, das ich, Marjam Glosemeyer, als neue Leitung der Löwenherz Akademie mitgestaltet habe. Ich finde einen großen Schatz vor, den Elisabeth Lohbreier gemeinsam mit dem Team der Akademie über die Jahre hat entstehen lassen und freue mich darauf, hierauf aufzubauen.

Wir wünschen Ihnen viel Freude beim Durchblättern des Programmhefts und laden Sie herzlich ein in den kommenden Monaten im Rahmen der Löwenherz Akademie sich auf Neues einzulassen, Unbekanntes zu entdecken oder auch ein geliebtes Thema erneut zu betrachten.

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung, die Begegnungen, Ihre Anregungen, Wünsche und Ideen.



Kirsten Höfer
Geschäftsführung
Kinderhospiz
Löwenherz e.V.



Marjam Glosemeyer
Leitung
Löwenherz-Akademie

Kirsten Höfer
Kirsten Höfer

M. Glosemeyer
Marjam Glosemeyer

„Alles, was du mit einem Lächeln
beginnst, ist schon fast gelungen“

(Dalai Lama)

Inhalt

Vorwort	3
Inhalt	5
Ansprechpartner*innen	6
■ Fortbildungen	8
■ Wochenendfortbildungen	32
■ Ehrenamt	40
■ Weiterbildungen	48
■ Angebote für betroffene Familien	60
■ Schulkoooperation	70
■ Veranstaltungen	72
Jahresübersicht	78
Anfahrt	82
Anmeldung und Organisatorisches	83
Anmeldeformular	85

Ansprechpartner*innen

Es freuen sich auf Ihre Anmeldungen, Fragen, Rückmeldungen und Inspirationen:



Marjam Glosemeyer

Leitung Löwenherz-Akademie
Mail: glosemeyer@loewenherz.de
Tel.: 0421/336230-23
Mobil: 0152/09921925



Nadine Büchtmann

Anmeldung und Verwaltung
Mail: buechtmann@loewenherz.de
Tel.: 0421/336230-21



Tanja van Almsick

Bildungsreferentin –
Bereich Pflege
Mail: almsick@loewenherz.de
Tel.: 0421/336230-22
Mobil: 0152/56324768



Antje Fischer

Empfang und Verwaltung
Mail: fischer@loewenherz.de
Tel.: 0421/336230-0



Jörg Landscheid von Monkiewitsch

Case Manager
Ansprechpartner für Trauer
Mail: landscheid@loewenherz.de
Tel.: 0421/336230-12
Mobil: 01523/4837898

Ein Tag für mich Atem – Bewegung – Meditation

FORTBILDUNG 1

Termin:

Samstag, 19.08.2023
10:00 bis 16:00 Uhr

Ort:

Löwenherz-Akademie
Außer der
Schleifmühle 46
28203 Bremen

Kosten für Externe:

60,00 Euro

Kursnummer:

FB6-01-23

Unsere individuelle Atembewegung ist der Grundrhythmus unseres Lebens. Tiefe Entspannung und Einssein erfahren wir, wenn wir zu unserem ganz eigenen Rhythmus finden. In der Achtsamkeit mit unserem Atem erfahren wir, dass der Atem weit mehr ist als die Versorgung des Organismus mit Sauerstoff. Alle seelischen und geistigen Regungen äußern sich im Atem. In der Hinwendung zum Atem erkennen wir uns selbst, unsere ganz eigenen individuellen Atemmuster. Dabei helfen uns leichte Bewegungsübungen aus dem „Erfahrbaren Atem“ nach Ilse Middendorf, in denen immer der Atem unser Maß ist.

*„Atem ist eine führende Kraft in uns,
Atem ist Urgrund und Rhythmus des Lebens,
Atem – ein Weg zum Sein.“
(Ilse Middendorf)*

Wir verbringen die gemeinsame Zeit im Wechsel zwischen ruhiger Bewegung und bewegter Ruhe. Einzige Voraussetzung ist die Bereitschaft, sich über den Atem neu zu erfahren und sich die Zeit dafür zu nehmen.

Bitte warme Socken und bequeme Kleidung mitbringen.

Referentin: Elisabeth Lohbreier, Dipl. Sozialpädagogin, Atemtherapeutin, seit vielen Jahren als Referentin im Hospizbereich tätig.

alle Interessierten

OFFEN FÜR

Begegnungen im Land der Musik

Musiktherapie mit Kindern

Dieser Kurs soll ermutigen, Musik in der Begleitung von schwerst erkrankten Kindern und Jugendlichen einzusetzen. Musik ermöglicht Kommunikation, Begegnung und Miteinander im nicht-sprachlichen Raum.

An diesem Tag wollen wir ausprobieren, entdecken, überlegen, sammeln, was alles an Musik in uns steckt. Wir suchen nach unseren musikalischen Wurzeln und finden heraus, welche Musik wir mit bestimmten Ereignissen in unserem Leben verbinden.

Es werden Anregungen gegeben zu der Auswahl von Liedern, Einsatz von Stimme und Instrumenten, Benutzen von Tonträgern und Einbeziehung anderer kreativer Medien.

Musikalische Vorkenntnisse und Fähigkeiten sind nicht erforderlich.

Referent: Sören Tesch, Pop-Kantor, Dipl. Sozialpädagoge, Musiktherapeut Kinder- und Jugendhospiz Löwenherz.

Der Kurs
findet in
Lüneburg
statt

FORTBILDUNG 2

Termin:

Samstag, 26.08.2023
10:00 bis 17:00 Uhr

Ort:

Löwenherz
Stützpunkt Lüneburg
Auf dem Meere 36
21335 Lüneburg

Kosten für Externe:

70,00 Euro

Kursnummer:

FB6-02-23

alle Interessierten

OFFEN FÜR



Achtung:
ZWEI
TERMINE

FORTBILDUNG 3

Termin:

Freitag, 01.09.2023
10:00 bis 17:00 Uhr

Ort:

Treffpunkt Löwenherz
Plackenstraße 19
28857 Syke

Kosten für Externe:

70,00 Euro

Kursnummer: FB6-03-23

FORTBILDUNG 18

Termin:

Freitag, 01.03.2024 10:00
bis 17:00 Uhr

Ort:

Treffpunkt Löwenherz
Plackenstraße 19
28857 Syke

Kosten für Externe:

70,00 Euro

Kursnummer: FB6-18-24



OPI: Offenheit – Partnerschaftlichkeit – Integration

Kommunikation in der Kinderhospizarbeit

OPI ist ein Kommunikationskonzept, das in den Anfängen der Kinderhospizarbeit in Deutschland entstanden ist. Gemeinsam mit dem Psychologen Günter Tessmer haben betroffene Eltern sowie haupt- und ehrenamtliche Mitarbeiter*innen aus stationären und ambulanten Bereichen daran mitgewirkt.

Die drei Grundorientierungen Offenheit, Partnerschaftlichkeit und Integration lassen sich nicht voneinander trennen. In der täglichen Arbeit kommen sie nur zusammenwirkend vor, wie die Zutaten eines Kuchens. Offenheit, Partnerschaftlichkeit und Integration sind Arbeitstendenzen, denen wir folgen wollen in der Zusammenarbeit mit den Kolleg*innen, den kranken Kindern und ihren Familien.

Dies ist ein Seminar für alle Mitarbeiter*innen in der Kinderhospizarbeit und alle, die „OPI“ kennenlernen möchten.

Referentin Fortbildung 3: Elisabeth Lohbreier, Dipl. Sozialpädagogin, Atemtherapeutin, seit vielen Jahren als Referentin im Hospizbereich tätig.

Referentin Fortbildung 17: Marjam Glosemeyer, Dipl. Sonderpädagogin, Systemische Therapeutin, Traumafachberatung, Leitung Löwenherz-Akademie.

*Für die Teilnahme erhalten Sie **6 Fortbildungspunkte** für die Registrierung beruflich Pflegenden.*

OFFEN FÜR

alle Interessierten

Sexualität und Behinderung

Liebe, Partnerschaft und Sexualität bei Jugendlichen mit lebensverkürzenden Erkrankungen oder Behinderungen

Sexualität wird von vielen Menschen als Quelle von Lebensenergie, Lebendigkeit und Lebensfreude erlebt. Das beginnt nicht erst im Erwachsenenalter und gilt für gesunde und kranke Menschen gleichermaßen. Die Entwicklung der individuellen sexuellen Identität ist ein wichtiger Bestandteil der Pubertät, auch bei erkrankten Jugendlichen. Auch (oder gerade) Jugendliche mit lebenslimitierenden Erkrankungen verspüren oft den Lebenshunger, die Neugierde auf und das Interesse an sexuellen Erfahrungen.

In dieser Fortbildung möchte ich Ihnen die sexuelle Entwicklung im Kindes- und Jugendalter aufzeigen und welche Schwierigkeiten bei Kindern und Jugendlichen mit einer lebenslimitierenden Erkrankung auftreten können.

Ich möchte Ihnen anhand von Fallbeispielen einen Einblick in Möglichkeiten und Grenzen passiver und aktiver Sexualberatung, -assistenz und -begleitung geben. Wir gehen gemeinsam den Fragen nach:

- Was bedeutet sexuelle Selbstbestimmung und sexuelle Freiheit im Kontext der Begleitung von behinderten und schwer erkrankten Jugendlichen?
- Wie kann ich sexuelle Selbstbestimmung bei kognitiv oder schwerstmehrfach behinderten Kindern und Jugendlichen fördern und welche Hilfsmittel gibt es hierfür?

Es ist ausreichend Raum für Ihre mitgebrachten Fragen und Beispiele.

Referentin: Jennifer Sallein (Jen), ISBB Sexualberaterin, stellv. Teamleitung Begleiter*innen-Team Kinder- und Jugendhospiz Löwenherz.

*Für die Teilnahme erhalten Sie **6 Fortbildungspunkte** für die Registrierung beruflich Pflegenden.*

alle Interessierten

OFFEN FÜR

FORTBILDUNG 4

Termin:

Mittwoch, 06.09.2023
10:00 bis 17:00 Uhr

Ort:

Löwenherz-Akademie
Außer der
Schleifmühle 46
28203 Bremen

Kosten für Externe:

70,00 Euro

Kursnummer:

FB6-04-23



Der Kurs
findet in
Lingen/Meppen
statt

FORTBILDUNG 5

Termin:
Freitag, 29.09.2023
10:00 bis 11:00 Uhr

Ort:
Roheide
49716 Meppen
(in der Nähe des
Meppener Yachthafens
B70-Abfahrt
Schützenhof)

Kosten für Externe:
kostenfrei

Kursnummer:
FB6-05-23

OFFEN FÜR

Führung durch den Friedhofswald Meppen-Roheide

Nicht nur Friedhöfe können Orte der letzten Ruhe sein. Immer mehr an Beliebtheit gewinnen Bestattungskonzepte, die die Verbundenheit von Mensch und Natur zum Ausdruck bringen.

Im Friedhofswald gibt es die Möglichkeit zur Beisetzung in einem naturnahen Waldgebiet. Damit ist die Stadt Meppen dem Wunsch vieler Menschen nachgekommen.

Bei einer Begehung des Friedhofswaldes können wir Eindrücke gewinnen wie Grabstätten und Abschiede dort gestaltet werden. Wie fühlt es sich an durch einen solchen Wald zu gehen? Wie tröstlich kann die Natur an diesem speziellen Ort wirken? Des Weiteren können Fragen, z.B. zu Abläufen und Rahmenbedingungen, im Gespräch mit der zuständigen Mitarbeiterin gestellt werden.

Zu dieser kostenlosen Veranstaltung sind alle Interessierten aus der Region Lingen und umzu herzlich willkommen!

Referentin: Antonia Thien, Amtfrau bei der Stadt Meppen; Fachbereich Umweltschutz und Öffentliche Ordnung.

Die Veranstaltung findet draußen statt.

alle Interessierten



Herausforderndem Verhalten würdevoll begegnen

Auch Kinder und Jugendliche mit lebensverkürzenden Erkrankungen, ihre Geschwister oder auch Eltern können uns durch ihr Verhalten provozieren und herausfordern. Dieses kann die Begleiter*innen an Grenzen bringen, an der eigenen Geduld und Duldsamkeit kratzen, Ärger oder Wut auslösen.

In diesem Seminar beschäftigen wir uns mit den Voraussetzungen und Möglichkeiten, herausforderndem Verhalten so zu begegnen, dass die eigenen Grenzen und die des Gegenübers gewahrt bleiben. Dabei werden u.a. folgende Themen im Fokus stehen:

- Würdevoll, was heißt das überhaupt?
- Was ist „herausforderndes Verhalten“?
- Wunde Punkte: Was fordert mich persönlich heraus?
- Fürsorge und Selbstfürsorge
- Kommunikation in schwierigen Situationen
- Wie entgehe ich der „Kränkungsfall“ und bleibe handlungsfähig?

Das Einfließen persönlicher Erfahrungen und Fragestellungen der Teilnehmer*innen wird ebenfalls Raum finden.

Referentin: Mary Niegot, Diplom-Psychologin, Psychotherapeutin, Trainerin und Coach mit eigener Praxis in Altwied. Seit vielen Jahren als Referentin im Kinderhospizbereich tätig.

Für die Teilnahme erhalten Sie 6 Fortbildungspunkte für die Registrierung beruflich Pflegenden.

alle Interessierten

FORTBILDUNG 6

Termin:
Samstag, 07.10.2023
09:00 bis 16:00 Uhr

Ort:
Treffpunkt Löwenherz
Plackenstraße 19
28857 Sylke

Kosten für Externe:
70,00 Euro

Kursnummer:
FB6-06-23



OFFEN FÜR

Vom Umgang mit Sterben, Tod und Trauer in der Einwanderungsgesellschaft

Transkulturelle Aspekte in der Sterbebegleitung

FORTBILDUNG 7

Termin:

Samstag, 14.10.2023
10:00 bis 17:00 Uhr

Ort:

Treffpunkt Löwenherz
Plackenstraße 19
28857 Syke

Kosten für Externe:

70,00 Euro

Kursnummer:

FB6-07-23



In diesem Workshop beschäftigen wir uns mit dem Einfluss von Kultur auf Krankheitsverständnis, Trauern und Sterben. Begleitung von sterbenden Menschen aus anderen Kulturen, oft im Kreise ihrer Familien, bedeutet auch zumeist eine Begegnung mit unvertrauten Bräuchen, Verhaltensweisen und Vorstellungen. Ziel ist es, unsere Wahrnehmung zu schärfen, unsere Haltung zu reflektieren und uns weiterzuentwickeln. Konkrete Handlungsbezüge zu eigenen Erfahrungen stehen dabei im Vordergrund. Gemeinsam erarbeiten wir mögliche Handlungsstrategien für einen kompetenten und flexiblen Umgang in diesen oft herausfordernden Situationen.

Referentin: Gudrun Zimmermann, Trainerin für transkulturelle Kompetenz und Diversity, Geographin, Krankenschwester.

Für die Teilnahme erhalten Sie 6 Fortbildungspunkte für die Registrierung beruflich Pflegenden.

OFFEN FÜR

alle Interessierten



Ethische Fragen in der Kinderhospizarbeit

FORTBILDUNG 8

Termin:

Mittwoch, 01.11.2023
09:30 bis 16:00 Uhr

Ort:

Löwenherz-Akademie
Außer der
Schleifmühle 46
28203 Bremen

Kosten für Externe:

65,00 Euro

Kursnummer:

FB6-08-23



Im Verlauf der palliativen Begleitung von Kindern und Jugendlichen können wir in die Situation kommen, äußerst schwierige und belastende Entscheidungen zu treffen. Gemeinsam erarbeiten wir an konkreten Beispielen aus unserer hospizlichen und palliativen Arbeit mit Kindern/Jugendlichen und ihren Familien Möglichkeiten und Wege zur ethischen Leitfrage: Was sollen wir tun?

Nach einem Input zu den ethischen Grundprinzipien (Selbstbestimmung, Wohltun, Nichtschaden, Gerechtigkeit) arbeiten wir u.a. zu folgenden Fragen:

- Wie wenden wir die ethischen Prinzipien bei Kindern und Jugendlichen an?
- Wer entscheidet in welchem Umfang über die Behandlung von Minderjährigen mit lebensverkürzenden Krankheiten?
- Wie definieren wir das Wohl von Kindern und Jugendlichen und was dient ihrem Gesamtwohl?
- Was dürfen wir denken? (Wie gehen wir um mit eigenen Zweifeln zur Sinnhaftigkeit von Therapien oder schwierigen Entscheidungen der Eltern?)
- Dürfen wir uns „einmischen“, unsere Meinung in den Familien äußern und auf welche Art können wir das tun?

Das Modell der moderierten ethischen Fallkonferenz wird vorgestellt und wie diese konkret helfen kann. Gerne arbeiten wir auch anhand Ihrer Anliegen und Fallbeispiele.

Referentin: Dr. Anneli Homann, Kinder- und Jugendärztin im Kinderhospiz Löwenherz a.D.

Für die Teilnahme erhalten Sie 6 Fortbildungspunkte für die Registrierung beruflich Pflegenden.

alle Interessierten

OFFEN FÜR

Achtung:
ZWEI
TERMINE

FORTBILDUNG 9

Termin:
03.11.2023 – 05.11.2023

Ort:
Bildungszentrum
Heimvolkshochschule
Hustedt e.V.
Zur Jägerei 81
29229 Celle

Kosten für Externe:
235,- Euro
inkl. Unterkunft und Verpflegung

Kursnummer:
FB6-09-23

FORTBILDUNG 20

Termin:
03.04.2024 – 05.04.2024

Ort:
Die Freudenburg
Amtsfreiheit 1A
27211 Bassum

Kosten für Externe:
siehe oben

Kursnummer:
FB6-20-24

Grenzerfahrung – Dem eigenen Tod begegnen

Eine Selbsterfahrung mit Sterbemeditation

Sich zwei Tage Zeit zu nehmen, sich spielerisch und zugleich tiefgründig dem eigenen Tod zuzuwenden, kann einem Akt der Selbstfürsorge gleichkommen. Es kann uns Mut machen, präsenter und offener dem Leben zu begegnen, ohne Ängste und Sorgen auszuklammern.

In der Hospiz- und Palliativarbeit gehört der Umgang mit dem Sterben und dem Tod anderer zum alltäglichen Geschehen. Auch in vielen anderen Bereichen der Pflege und Medizin oder im privaten Umfeld begegnen wir dem Tod oder streifen das Thema. Im betrieblichen Alltag und in der Fürsorge für andere bleibt dabei oft nicht viel Raum, hinzuspüren, was das tief in uns anrührt.

Referentin Fortbildung 9: Maren Kujawa, Pastorin, Meditationslehrerin, Seelsorgerin Kinder- und Jugendhospiz Löwenherz.

Referentin Fortbildung 20: Elisabeth Lohbreier, Dipl. Sozialpädagogin, Atemtherapeutin, seit vielen Jahren als Referentin im Hospizbereich tätig.

OFFEN FÜR

alle Interessierten



Zugang zur inneren Stärke finden und halten

Eine Entdeckungsreise zu unseren Ressourcen

Die gute Nachricht zu Beginn – innere Stärke hat jeder Mensch von Geburt an. Sie bezeichnet die psychische Widerstandsfähigkeit, schwierige Situationen, Krisen und Belastungsphasen zu meistern. Viele Ressourcen haben wir von Geburt an geschenkt bekommen, viele durften wir entwickeln.

Im Laufe unseres Lebens wird diese innere Stärke immer wieder auf die Probe gestellt. Auch wenn wir innere Stärke besitzen, kann es passieren, dass wir diese zeitweise nicht spüren. Wenn etwa negative Erlebnisse plötzlich auftreten oder belastende Lebensphasen längere Zeit überwiegen. Dann kann es passieren, dass das seelische Gleichgewicht aus dem Lot gerät. Um es wieder in Balance zu bringen, kann es sinnvoll sein, auf die Suche nach unseren Ressourcen zu gehen.

An diesem Tag begeben wir uns auf eine vielfältige und kreative (Wieder-) Entdeckungsreise zu unseren bekannten und unbekanntem Ressourcen und Stärken. Diese Geschenke werden wir in uns verankern, um gestärkt herausfordernden Situationen begegnen zu können. Im Seminar werden Methoden der Aufstellungs-, - und Anteile aus der hypnosystemischen Arbeit genutzt. Es ist Zeit für Übungen, Reflexionen und Austausch – einzeln und in der Gruppe.

Referentin: Claudia Nickel, Dipl. Sozialpädagogin/-arbeiterin, Supervisorin und Weiterbildnerin.

Für die Teilnahme erhalten Sie **6 Fortbildungspunkte** für die Registrierung beruflich Pflegenden.

alle Interessierten

OFFEN FÜR

FORTBILDUNG 10

Termin:
Samstag, 18.11.2023
10:00 bis 16:00 Uhr

Ort:
Löwenherz-Akademie
Außer der
Schleifmühle 46
28203 Bremen

Kosten für Externe:
60,00 Euro

Kursnummer:
FB6-10-23



Entspannung finden – Kraft schöpfen – Lebendigkeit erfahren

mit Kum Nye – tibetischem Heilyoga

FORTBILDUNG 11

Termin:

Samstag, 02.12.2023
10:00 bis 15:30 Uhr

Ort:

Treffpunkt Löwenherz
Plackenstraße 19
28857 Syke

Kosten für Externe:

55,00 Euro

Kursnummer:

FB6-11-23

Dieser gemeinsame Tag lädt dazu ein, Körper und Geist zur Ruhe kommen zu lassen und mit Übungen aus dem tibetischen Heilyoga Kum Nye tiefe Entspannung zu erleben.

Diese Entspannung kann sich einstellen durch erstaunlich einfache, langsam ausgeführte Yogaübungen im Sitzen, Stehen und Liegen, durch Meditation und die Achtsamkeit auf den Atem. Sie kann das Lösen physischer und auch psychischer Blockaden unterstützen und uns zu einer ausgeglichenen Haltung führen, in der uns zunehmend mehr Energie und Vitalität zur Verfügung steht. Im Hier und Jetzt, beruflich wie privat, können wir die uns innewohnende Freude und Lebendigkeit erfahren. So kann uns die Praxis von Kum Nye darin unterstützen, uns im Fluss des Lebens getragen zu fühlen auch in stressigen Arbeitstagen oder in herausfordernden Lebenssituationen.

Vorkenntnisse oder Sportlichkeit sind nicht notwendig; Offenheit und die Bereitschaft, sich selbst neu zu erfahren, sind wünschenswert. Bitte warme Socken und bequeme Kleidung mitbringen.

Referentin: Iris Stepan, Dipl.-Pädagogin, Kum Nye-Lehrerin, langjährig tätig in der Erwachsenenbildung, Koordinatorin im ambulanten Hospizdienst.

OFFEN FÜR

alle Interessierten

Handlettering – kreative Schriftgestaltung

Ein Schnupperkurs zum Ausprobieren und Entdecken

FORTBILDUNG 12

Termin:

Mittwoch, 10.01.2024
16:00 bis 19:30 Uhr

Ort:

Treffpunkt Löwenherz
Plackenstraße 19
28857 Syke

Kosten für Externe:

35,00 Euro

Kursnummer:

FB6-12-24

Überall entdeckt man sie: kunstvoll gestaltete Schriftzüge und liebevoll gestaltete Botschaften. Handlettering nennt sich die Kunst der schönen Buchstaben – und das liegt voll im Trend. Im Zeitalter der Digitalisierung, in dem die meisten Texte getippt werden, erlebt das kreative Zeichnen individueller Schriftzüge ein regelrechtes Comeback.

In diesem Handlettering-Kurs erhalten Sie einen Einblick in das Thema Handlettering und lernen anhand von Praxisübungen die wichtigsten Grundlagen kennen, um schöne Buchstaben zu zeichnen und liebevolle Grußkarten zu gestalten! Sie lernen dazu verschiedene Alphabete kennen und erfahren, wie sich ein kurzes Zitat planen und gestalten lässt, so dass Sie am Ende des Kurses ihre eigene, selbstgestaltete Karte mit nach Hause nehmen.

Der Kurs ist geeignet für Anfänger*innen.

Die nötigen Materialien werden im Kurs zur Verfügung gestellt und können bei Bedarf vor Ort erworben werden.

Referentin: Martina Johanna Janssen, seit 2018 deutschlandweite Tätigkeit als Handlettering-Dozentin.

alle Interessierten

OFFEN FÜR

Akupressur – Grundlagenworkshop

nach dem Konzept „Begleitende Hände“

FORTBILDUNG 13

Termin:

Samstag, 27.01.2024
10:00 bis 17:00 Uhr

Ort:

Treffpunkt Löwenherz
Plackenstraße 19
28857 Syke

Kosten für Externe:

70,00 Euro

Kursnummer:

FB6-13-24



OFFEN FÜR

Mitfühlende Berührung ist die ursprünglichste Art und Weise, durch die wir unterstützend und beruhigend auf Menschen einwirken können. In diesem Seminar werde ich Grundlegendes zum Thema „Begleitende Hände (MediAkupress®) für kranke Menschen“ aus Sicht der traditionellen chinesischen Medizin vorstellen. Schwerpunkt wird die praktische Arbeit sein.

Akupressurpunkte und kleine Sequenzen zum Thema Angst, Unruhe und Anspannung können in Selbsterfahrung geübt werden. Ziel ist, sowohl Akupressur in die eigene Arbeit integrieren zu können, als auch An- und Zugehörige anzuleiten.

Referentin: Susanne Supplieth, Physiotherapeutin, freiberuflich tätig in Bremen mit neurologisch Erkrankten und Schmerzpatient*innen, begleitet physiotherapeutisch Schwerstkranke und Sterbende.

Für die Teilnahme erhalten Sie **6 Fortbildungspunkte** für die Registrierung beruflich Pfleger.

alle Interessierten



Einfühlsam Gespräche führen

„Wir müssen selbst die Veränderung sein, die wir in der Welt zu sehen wünschen.“ (Mahatma Gandhi)

Jede*r von uns weiß, wie wohltuend es ist, wenn wir im Gespräch spüren, dass unser Gegenüber uns wahrnimmt und mit uns fühlt. Jede*r weiß, wie es sich anfühlt, in einem Gespräch genau das Gegenteil zu erleben. Im Gespräch miteinander zu sein bedeutet auch, in Beziehung miteinander zu sein. Dafür bedarf es unserer Empathie. In diesem Seminar wird es um die Klärung des Begriffes Empathie und die Bedeutung von einfühlsamer Gesprächsführung gehen. So werden wir den Fragen nachgehen, was genau Empathie ist, welche Bedeutung sie im Gespräch mit unserem Gegenüber hat. Wir schauen, ob es Handwerkszeug gibt, um Empathie weiterzuentwickeln und was genau wir brauchen, um einfühlsame Gespräche zu führen. Ganz wichtig ist zudem die Frage, welche Grenzen uns die Empathie setzt. Wie können wir lernen, diese Grenzen wahrzunehmen, um nicht selber in eine emotionale Erschöpfung zu geraten? Neben theoretischen Inputs wird es Zeit für eigene Reflexion, Übungen und gemeinsamen Austausch geben.

Referentin: Thekla Röhrs, Seelsorgerin für die Bremische Evangelische Kirche in der SAPV, Krankenhausseelsorgerin im DIAKO Bremen.

Für die Teilnahme erhalten Sie **6 Fortbildungspunkte** für die Registrierung beruflich Pfleger.

alle Interessierten

FORTBILDUNG 14

Termin:

Samstag, 03.02.2024
10:00 bis 17:00 Uhr

Ort:

Treffpunkt Löwenherz
Plackenstraße 19
28857 Syke

Kosten für Externe:

70,00 Euro

Kursnummer:

FB6-14-24



OFFEN FÜR

Kreative Flipchartgestaltung

FORTBILDUNG 15

Termin:

Mittwoch, 07.02.2024
10:00 bis 17:00 Uhr

Ort:

Löwenherz-Akademie
Außer der
Schleifmühle 46
28203 Bremen

Kosten für Externe:

70,00 Euro

Kursnummer:

FB6-15-24



Flipchart ist ein tolles Medium, um die Aufmerksamkeit der Menschen im Raum zu fokussieren, Denkprozesse auf kreative Weise anzuregen, zu sensibilisieren und Gedankengänge zu strukturieren. Wie wir mit wenigen Mitteln und vielen Tipps und Tricks das Flipchart nutzen können, um unsere Seminare (noch mehr) zu unvergesslichen Ereignissen zu machen, wollen wir an diesem Tag lernen.

Ein klares, ausdrucksstarkes Schriftbild, eine auf das Wesentliche reduzierte, freundliche Bildsprache, leuchtende Farben und eine übersichtliche Struktur – mehr braucht es nicht, um am Flipchart zu begeistern!

An diesem Tag lernen Sie:

- eine ansprechende Schreibmethode
- einfache Figuren und Symbole zu zeichnen
- die optimale Blatteinteilung
- dynamische Layouts (u. a. Agenda)
- Zusammenhang von Farben und Wahrnehmung

Referentin: Janine Lancker, seit 2001 deutschlandweit als Flipchart-trainerin und Expertin für Visualisierung und Storytelling tätig, seit 2009 mit ihrer Firma Fliplance in Bremen.

*Für die Teilnahme erhalten Sie **6 Fortbildungspunkte** für die Registrierung beruflich Pflegenden.*

OFFEN FÜR

alle Interessierten

Am Totenbett – Das alte Ritual der Aufbahrung neu verstehen und erleben

Heute nehmen sich immer mehr Menschen Zeit, den Körpern ihrer Verstorbenen noch einmal in Ruhe zu begegnen und Abschied zu nehmen. Seinen Verstorbenen zu sehen, zu versorgen, zu streicheln, ihm etwas vorzusingen oder etwas in den Sarg mitzugeben ist für viele Menschen hilfreich, um zu verstehen, dass dieser tot ist. Fürsorglich mit dem Verstorbenen umzugehen, ist auch eine Möglichkeit zu spüren, dass dieser Mensch wichtig ist und wichtig bleibt - selbst wenn er tot ist.

In diesem interaktiven Online-Vortrag berichtet Jan Möllers von seinen Erfahrungen, Menschen dabei zu begleiten, wie sie für sich passende Symbole finden und persönliche Rituale entwickeln.

Referent: Jan Möllers, Bestatter und Dozent aus Berlin; studierter Kulturanthropologe (Uni Hamburg) und ausgebildeter Trauerbegleiter (Chris Paul/BVT).

ONLINE-KURS

FORTBILDUNG 16

Termin:

Mittwoch, 21.02.2024
15:00 bis 18:00 Uhr

Ort:

Online-Seminar

Kosten für Externe:

30,00 Euro

Kursnummer:

FA6-16-24

alle Interessierten

OFFEN FÜR

Humor und Freude – Balsam für unsere Seele

FORTBILDUNG 17

Termin:

Freitag, 23.02.2024
10:00 bis 17:00 Uhr

Ort:

Treffpunkt Löwenherz
Plackenstraße 19
28857 Syke

Kosten für Externe:

70,00 Euro

Kursnummer:

FB6-17-24



Humor, Lächeln und Freude sind so vielfältig wie die Menschen selbst. Da wo wir hilflos, unsicher, allein oder traurig sind, baut Humor Brücken. Dabei braucht Humor nicht immer Worte, Humor schafft Beziehungen, bringt Bewegung und berührt uns. Auch physiologisch können Heiterkeit und Lachen helfen, Glückshormone freizusetzen, Schmerzempfindungen und Stresshormone zu senken.

Wir möchten in diesem Workshop nicht nur davon reden, wie wir diese wertvolle und ausgleichende Ressource in der Begleitung von schwer kranken und sterbenden jungen Menschen nutzen können. Wir wollen erfahren, wie wir den Blickwinkel wechseln können, und dazu braucht es nur ... Dich.

Referentin: KlinikClown Siba (Sabine Voss), staatlich anerkannte Clownin, TuT Schule für Clown/Komik und Tanz Hannover, mehrjährige Erfahrung bei den KlinikClowns Hamburg und im Kinderhospiz Löwenherz.

*Für die Teilnahme erhalten Sie **6 Fortbildungspunkte** für die Registrierung beruflich Pfleger.*



OFFEN FÜR

alle Interessierten

Überzeugend auftreten mit Körper und Stimme

Eine Vortragsschulung für alle, die ihr Anliegen gerne in die Welt bringen möchten

In diesem Seminar lernen Sie Ihre eigene, wie auch die Körpersprache und Stimme anderer wahrzunehmen, zu deuten und gezielt einzusetzen. Der größte Teil unserer Wirkung auf andere Menschen hängt von unseren körpersprachlichen und stimmlichen Signalen ab. Wir wirken nur authentisch, können mit unseren Botschaften überzeugen und Vertrauen beim Gesprächspartner gewinnen, wenn unser Inhalt deckungsgleich mit Stimme und Körpersprache wahrgenommen wird.

Anhand verschiedener Übungen aus der professionellen Theaterarbeit untersuchen wir die persönliche Präsenz, Körperspannung und Haltung, die individuelle Stimmqualität, den sprachlichen Ausdruck und den situativen Einsatz von Körper, Stimme und Sprache.

Mit Hilfe von Video-Feedback wird verdeutlicht, welche Fähigkeiten Sie mitbringen und an welchen individuellen Punkten Sie arbeiten können, um noch selbstbewusster und überzeugender aufzutreten und Ihre Botschaften und Ziele zu behaupten.

Referentin: Karina Schieck, Trainerin, Schauspielerin, Theaterpädagogin, Vorgesprechtraining, Trainerin im Bereich Kommunikation, Atem/ Stimme/ Sprache, Auftritt und Präsenz.

*Für die Teilnahme erhalten Sie **6 Fortbildungspunkte** für die Registrierung beruflich Pfleger.*

FORTBILDUNG 19

Termin:

Freitag, 08.03.2024
10:00 bis 17:00 Uhr

Ort:

Treffpunkt Löwenherz
Plackenstraße 19
28857 Syke

Kosten für Externe:

70,00 Euro

Kursnummer:

FB6-19-24



alle Interessierten

OFFEN FÜR

Kreativität, die uns alle begeistert

Ein Tag zum Ausprobieren, für Inspiration und neue Anregungen

FORTBILDUNG 21

Termin:

Freitag, 19.04.2024
10:00 bis 17:00 Uhr

Ort:

Treffpunkt Löwenherz
Plackenstraße 19
28857 Syke

Kosten für Externe:

70,00 Euro

Kursnummer:
FB6-21-24

In jeder, in jedem von uns wohnt die Lust zum Ausprobieren, wohnt die Neugier sowie kreative Energie. Es gibt kein Richtig und kein Falsch.

Trotzdem fällt es uns manchmal schwer, kreative Ideen für Kinder und Jugendliche mit Behinderung zu entwickeln und diese umzusetzen. An diesem Tag nehmen wir uns Zeit, Ideen und Möglichkeiten zu erfahren und zu gestalten.

Die Erfahrungen des Referenten aus mehr als 25 Jahren in der kreativen und unterstützenden Arbeit mit Menschen, bilden in diesem Seminar ein Potpourri zur freien Entfaltung, zum Mitnehmen und zum Weitergeben.

Referent: Christian Roskothen, u.a. Kunsttherapeut- und Pädagoge, Systemischer Familientherapeut und Zauberer; in der Kinder und Jugendhilfe tätig, bietet zudem seit vielen Jahren freiberuflich Kreativseminare an.

OFFEN FÜR

alle Interessierten



Waldbaden

Waldbaden (Shinrin Yoku) ist mehr als nur ein Waldspaziergang und wird in Japan schon lange als naturwissenschaftlich fundierte Methode zur Gesundheitsförderung und Prävention eingesetzt. Aufenthalte im Wald wirken nachweislich beruhigend auf unser Nervensystem, senken den Stresshormonspiegel und stärken unser Immunsystem.

In Begleitung einer Waldgesundheitstrainerin tauchen wir mit allen Sinnen in den Kraftort Wald ein und spüren die regenerierende Wirkung auf den eigenen Körper. Das Zusammenspiel aus sanften Bewegungseinheiten, behutsamen Atemübungen und kleinen Meditationen stärkt die Körperwahrnehmung und trägt dazu bei, der Umwelt und uns selbst mit mehr Achtsamkeit zu begegnen.

Referentin: Dr. Judith Rehberg ist erfahrene Ärztin, zertifizierte Waldgesundheitstrainerin (WALDWOHL®) und zertifizierte Waldpädagogin.

Die Veranstaltung findet draußen statt.

alle Interessierten



Der Kurs
findet in
Braunschweig
statt

FORTBILDUNG 22

Termin:

Samstag, 27.04.2024
10:00 bis 13:00 Uhr

Ort:

Timmerlaher Busch
Treffpunkt am Parkplatz
Raffteichbad
Madamenweg 91
38120 Braunschweig

Kosten für Externe:

30,00 Euro

Kursnummer:
FB6-22-24

OFFEN FÜR

Mit Kindern über Tod und Sterben sprechen

FORTBILDUNG 23

Termin:

Mittwoch, 15.05.2024
10:00 bis 17:00 Uhr

Ort:

Löwenherz-Akademie
Außer der
Schleifmühle 46
28203 Bremen

Kosten für Externe:

70,00 Euro

Kursnummer:

FB6-23-24



Über den Tod und das Sterben zu sprechen, fällt erwachsenen Menschen oft schwer. Es ist ein Thema, das Unbehagen, Unsicherheit oder eigene Ängste auslösen kann. Bei Kindern ist das oft anders, sie sind neugierig und wollen alles genau wissen, auch zum Thema Tod und Sterben.

Wie können wir hilfreich für die Kinder da sein, ihre Fragen beantworten und unsere Sprachlosigkeit überwinden?

Wir nähern uns den Antworten von zwei Seiten:

- Welche Vorstellungen haben Kinder in den unterschiedlichen Altersstufen von Tod und Sterben? Was brauchen sie von uns?
- Was brauchen wir als Erwachsene, um für die Fragen der Kinder offen zu sein und authentisch zu bleiben und vielleicht auch selbst neugierig auf die Fragen und Antworten zu sein?

Darüber wollen wir in diesem Seminar nachdenken, Methoden und Möglichkeiten kennenlernen, in den Erfahrungsaustausch kommen und einen Koffer voller Ideen entwickeln.

Referent*innen: Ute Heins, Sonderpädagogin, und Jens Hannekum, Kinder- und Jugendtrauerbegleiter, beide Mitarbeitende im Begleiter*innen-Team im Kinder- und Jugendhospiz Löwenherz.

*Für die Teilnahme erhalten Sie **6 Fortbildungspunkte** für die Registrierung beruflich Pfleger.*

OFFEN FÜR

alle Interessierten

Falls ihr mich sucht – Ich bin gerade in meiner Welt

Ein Grundlagenseminar zum Autismus-Spektrum

Menschen im ASSpektrum zeigen oft Besonderheiten in ihrem Verhalten und in ihrer sozialen Interaktion, die häufig zu Missverständnissen, problematischen Situationen und Belastungen für die Betroffenen und ihr Umfeld führen.

Über Autismus kursieren sehr unterschiedliche Kenntnisse, die zum Teil mit Klischees und Halbwahrheiten überfrachtet sind.

Diese Einführung gibt einen Überblick über die grundlegenden Merkmale von Menschen im Autismus-Spektrum. Dabei soll auch geklärt werden, was wichtig sein kann in der Kommunikation zwischen „Nicht-Autist*innen“ und Menschen im Autismus-Spektrum.

Schnell wird deutlich werden, dass die Symptomatik vielfältig sein kann. Was brauchen autistische Menschen, um gut im Alltag zurechtzukommen?

Es wird zudem Zeit eingeräumt, in der Sie selbst Ihre Erfahrungen und auch Wünsche/Fragen einbringen können, die wir praxisnah besprechen werden.

Referentin: Sophia Kück, Ergotherapeutin im Autismus Therapiezentrum Herdentor, Autismus e.V. Seit 2009 in der Arbeit mit autistischen Menschen tätig. Sowohl in der Therapie als auch in der Beratung und als Dozentin für Fortbildungen.

*Für die Teilnahme erhalten Sie **5 Fortbildungspunkte** für die Registrierung beruflich Pfleger.*

alle Interessierten

OFFEN FÜR

FORTBILDUNG 24

Termin:

Freitag, 31.05.2024
09:00 bis 15:00 Uhr

Ort:

Treffpunkt Löwenherz
Plackenstraße 19
28857 Syke

Kosten für Externe:

60,00 Euro

Kursnummer:

FB6-24-24



Taub sein und Gebärdensprache

Eine kleine Einführung in die Welt der Gehörlosen

FORTBILDUNG 25

Termin:

Mittwoch, 05.06.2024
15:00 bis 18:00 Uhr

Ort:

Treffpunkt Löwenherz
Plackenstraße 19
28857 Syke

Kosten für Externe:

30,00 Euro

Kursnummer:

FB6-25-24



Gespräche in Lautsprache und akustische Informationen aus der Umwelt sind für hörende Menschen ein Bestandteil ihres täglichen Lebens. Aber wie ist es eigentlich, Teil unserer hörenden Gesellschaft zu sein, wenn man nichts hört? Mit welchen Barrieren werden Gehörlose im Alltag konfrontiert und welchen Beitrag können Hörende dazu leisten, die Kommunikation mit Gehörlosen stressfrei und auf Augenhöhe zu gestalten?

Christine Weinmeister, seit ihrer Kindheit durch eine Hirnhautentzündung gehörlos, beantwortet diese und weitere Fragen und erzählt von ihren Erlebnissen als Gehörlose in der hörenden Welt. Sie entlarvt Mythen über Gehörlosigkeit und gibt einen kleinen Einblick in deutscher Gebärdensprache, der Muttersprache vieler gehörloser Menschen. Gerne können auch eigene Fragen zum Thema mitgebracht werden.

Teilnehmer*innen dieses Workshops bekommen die Chance, etwaige Ängste im Umgang mit gehörlosen Menschen abzubauen und diesbezüglich selbstsicherer zu werden.

Referentin: Christine Weinmeister, Geschäftsführerin Signissimo, taube Gebärdensprach-Dolmetscherin (staatlich geprüft).

*Für die Teilnahme erhalten Sie **3 Fortbildungspunkte** für die Registrierung beruflich Pflegenden.*

OFFEN FÜR

alle Interessierten

Kindeswohl und Kinderschutz

in der ambulanten kinder- und jugendhospizlichen Begleitung – eine Einführung.

Wer mit Familien, Kindern und Jugendlichen arbeitet, ist wie selbstverständlich mit den Themen Kindeswohl und Kinderschutz konfrontiert.

Wenn es dann zu einem Kinderschutzfall kommt, finden sich Fachkräfte und Ehrenamtliche meist in einer diffusen Wolke aus Informationen, Anschuldigungen und Beobachtetem wieder.

Wie Kindeswohl einzuordnen ist, welche Indikatoren kindeswohlgefährdende Momente ausmachen und wie Koordinator*innen/Ehrenamtliche reagieren können, versuchen wir im Fachvortrag zu klären.

Referentin: Eileen Gala, Kindheits- und Sozialwissenschaftlerin B.A./M.A., Koordinatorin Kinderhospiz-Stützpunkt Löwenherz Bremen.



ONLINE-KURS

FORTBILDUNG 26

Termin:

Mittwoch, 12.06.2024
17:00 bis 19:00 Uhr

Ort:

Online-Seminar

Kosten für Externe:

20,00 Euro

Kursnummer:

FB6-26-24

alle Interessierten

OFFEN FÜR

Bei mir ankommen

Spirituelle Erfahrungen

Es ist eine beglückende Erfahrung ganz bei sich zu sein. Aus diesem Erleben heraus fällt es mir leichter, den Menschen, denen ich begegne oder die ich begleite, nahe zu kommen und ihnen und mir gerecht zu werden.

In den vielfältigen Anforderungen des Alltags funktionieren wir oft nur noch und verlieren dabei die Verbindung zu unserem Innersten. Körperwahrnehmungsübungen, meditativer und freier Tanz sowie Meditation bieten unterschiedliche Zugänge, um unsere innere Gestimmtheit, unsere Gefühle und unsere Sehnsucht zu spüren und bei uns anzukommen. Aus dieser Berührung heraus können wir wieder neu, sensibler und gestärkter in den Alltag gehen.

Referentin: Maren Kujawa, Pastorin, Seelsorgerin im Kinder- und Jugendhospiz Löwenherz, Meditationslehrerin.

WOCHENEND-

FORTBILDUNG 1

Termin:

23./24.09.2023

Ort:

Bildungszentrum
Heimvolkshochschule
Hustedt e.V.
Zur Jägerei 81
29229 Celle

Kursnummer:

WE6-01-23

OFFEN FÜR

Löwenherz-Ehrenamtliche aus der ambulanten Familienbegleitung und dem stationären Kinder- und Jugendhospiz

Biografiearbeit

Wir begeben uns gemeinsam auf „Schatzsuche“ in unserem Leben

An diesem Wochenende richten wir den Blick auf unseren individuellen Lebensweg und schauen dabei auf unsere persönlichen Erfahrungen.

Wir nehmen uns in angenehmer Umgebung Zeit für die achtsame Auseinandersetzung mit unserem Lebensweg:

- Welche Wendepunkte gab es?
- Was haben wir gelernt?
- Was hat uns getragen?
- Wer hat uns begleitet?

Mit kreativen Methoden, in Einzel- und Gruppenarbeit, werden wir reflektieren und uns austauschen. Gemeinsam übertragen wir diese Erfahrungen auf unsere gegenwärtige Lebenssituation – auf unseren Alltag und unsere ehrenamtliche Tätigkeit.

Wie können wir die gewonnenen Erkenntnisse, die auf unserem Lebensweg gesammelten Schätze, nutzen, um aktuellen Herausforderungen gut zu meistern?

Referentin: Ursula thor Straten, Dipl.-Pädagogin, Systemische Therapeutin, Koordinatorin Kinderhospiz-Stützpunkt Löwenherz Bremen.

Löwenherz-Ehrenamtliche aus der ambulanten Familienbegleitung und dem stationären Kinder- und Jugendhospiz

WOCHENEND-

FORTBILDUNG 2

Termin:

25./26.11.2023

Ort:

Katholische Akademie
Stapelfeld
Stapelfelder
Kirchstraße 13
49661 Cloppenburg

Kursnummer:

WE6-02-23

OFFEN FÜR

Meine Rolle als Begleiter*in im System Familie

WOCHENEND-

FORTBILDUNG 3

Termin:
24./25.02.2024

Ort:
Ev. Bildungszentrum
im Kloster
Neuenwalde
Bederkesaer Str. 19
27607 Geestland
OT Neuenwalde

Kursnummer:
WE6-03-24

Wie können Sie sich in Ihrer Rolle als Helfer*in so einbringen, dass Sie dem Kind und der Familie die bestmögliche Unterstützung bieten und gleichzeitig gut für sich sorgen? Wie geht ein bestmögliches Miteinander aller Beteiligten mit dem Blick auf das Ganze?

An diesem Wochenende möchte ich mit Ihnen gemeinsam die besonderen Systeme von Familien mit schwerstkranken Kindern und die Notwendigkeit der Unterstützung mit der Methode der Aufstellungsarbeit erforschen. Was sind die Wirkfaktoren, die in den Familien, in denen Themen wie Krankheit, Tod und Trauer die Lebensrealität bestimmen, wesentlich zum Tragen kommen (können)?

Gemeinsam finden wir Antworten auf diese oder andere Fragen. Dabei reflektieren wir Ihre Rollen in den Systemen und finden auf diese Weise bestenfalls mehr Sicherheit in Ihrer Tätigkeit als Begleiter*in.

An diesem Wochenende ist Raum für vier individuelle Aufstellungen. Melden Sie sich gerne im Voraus, wenn Sie eine eigene Aufstellung wünschen. Die Löwenherz-Akademie wird dann meine Kontaktdaten an Sie weiterleiten.

Seit vielen Jahren begleite ich Menschen in ihrer persönlichen Entwicklung. Dabei mache ich immer wieder die Erfahrung, wie wesentlich die eigene Herkunfts- oder auch Gegenwartsfamilie unsere Arbeit und unseren Umgang mit anderen Menschen beeinflusst. So ist es hilfreich, auch von diesem Blickwinkel – dem der eigenen Biografie – auf das System Familie zu schauen. Dies kann oft zu einem tieferen Verständnis für die Dynamiken führen, denen wir in der Tätigkeit als Familienbegleiter*in begegnen.

Referent: Gerold Wehde, Diplom-Sozialpädagoge, Familien- und Systemaufsteller, Supervisor, Akademieleiter Integralis.

Löwenherz-Ehrenamtliche aus der ambulanten Familienbegleitung und dem stationären Kinder- und Jugendhospiz

OFFEN FÜR

Selbstfürsorge – „Ich Sorge für mich“

WOCHENEND-

FORTBILDUNG 4

Termin:
09./10.03.2024

Ort:
Katholische Akademie
Stapelfeld
Stapelfelder
Kirchstraße 13
49661 Cloppenburg

Kursnummer:
WE6-04-24

Uns allen ist bewusst, dass Selbstfürsorge – gerade, wenn wir uns Menschen in schwierigen Lebenslagen zuwenden – für unsere körperliche und seelische Gesundheit von großer Bedeutung ist. Häufig wissen wir recht genau, was uns selbst guttut und was nicht. Und dennoch fällt es vielen Menschen schwer, dieses Wissen auch tatsächlich und dauerhaft umzusetzen.

Was braucht es, um Selbstfürsorge in unserem häufig vollen Alltag zu praktizieren? Wie können wir eine fürsorgliche Haltung uns selbst gegenüber entwickeln, die verlässlich trägt?

An diesem Wochenende werden wir gemeinsam innehalten und uns bewusst Zeit für diese Fragen nehmen.

Unsere Themen werden sein:

- Bestandsaufnahme
- Balance im Alltag
- Selbstwahrnehmung
- Kraftquellen für Körper, Geist und Seele
- Innere Dialoge
- Selbstfürsorgliche Haltung

Referentin: Ursula thor Straten, Dipl.-Pädagogin, Systemische Therapeutin, Koordinatorin Kinderhospiz-Stützpunkt Löwenherz Bremen.

Löwenherz-Ehrenamtliche aus der ambulanten Familienbegleitung und dem stationären Kinder- und Jugendhospiz

OFFEN FÜR

Erholsamer Schlaf – eine kostbare Ressource

WOCHENEND-

FORTBILDUNG 5

Termin:

06./07.04.2024

Ort:

St. Antoniushaus
Klingenhagen 6
49377 Vechta

Kursnummer:

WE6-05-24

Den Tag mit gutem Schlaf abschließen dürfen, in der Nacht Körper und Geist zur Ruhe kommen lassen, auftanken, das Immunsystem stärken. Sich am Morgen frisch, aktiv und erholt neuen Herausforderungen und Lebensfreuden annehmen dürfen. Wer möchte das nicht! Immer mehr Menschen leiden unter Ein- und Durchschlafstörungen und entwickeln chronischen Schlafmangel. Ursachen und Auswirkungen sind gleichermaßen vielfältig. Zermürbende Nächte rauben oft viel Energie und bringen das körperliche und seelische Gleichgewicht ins Wanken.

An diesem Wochenende werden Sie ihren Schlaf besser kennen – und verstehen lernen. Sie erlernen einfache Übungen, die am Tage entspannen und in der Nacht helfen, ganz normal und gut zu schlafen. Unser Ziel ist, dass Sie wieder gern ins Bett gehen und sich auf die Nacht und ihren erholsamen Schlaf freuen können.

Erfahren Sie, welche Möglichkeiten zu besserer Schlafhygiene und Schlafqualität es gibt und wie Sie diese nutzen können.

Lassen Sie uns das Thema „Schlaf“ selbst in die Hand nehmen. Ganz natürlich und ohne Druck.

Bitte bequeme Kleidung, ein (wenn nötig) bequemes Kopfkissen und eine Decke mitbringen.

Referentin: Dr. Jutta Ehlers, arbeitet in eigener Praxis für Gesundheitsvorsorge und Entspannung in Bremen und war bis 2012 über 20 Jahre als Zahnärztin tätig.

Löwenherz-Ehrenamtliche aus der ambulanten Familienbegleitung und dem stationären Kinder- und Jugendhospiz

OFFEN FÜR

Die besonderen Erkrankungen unserer Kinder und Jugendlichen

Ein Raum für Austausch, Fragen und Antworten

Mehr Wissen und Verstehen kann manchmal unsere Begegnungen mit den kranken Kindern und Jugendlichen erleichtern.

In Ihren Begleitungen begegnen Ihnen Kinder und Jugendliche mit den verschiedensten Symptomen. Was sind die Ursachen dieser Symptome, was passiert da im Körper? Die Auswirkungen der Erkrankungen sind vielseitig und individuell unterschiedlich. Selbst Geschwister mit derselben Erkrankung können unterschiedliche Verläufe haben.

Anhand Ihrer Fallbeispiele und Fragen werden wir die Krankheitsbilder vertiefen. Hierbei stehen die Symptome und deren Bedeutung für die Lebensqualität der Kinder und Jugendlichen im Vordergrund.

Wir werden uns in diesem Seminar damit beschäftigen, wie wir den Kindern und Jugendlichen begegnen: Wo gibt es Unsicherheiten? Welche Symptome machen uns vielleicht auch Angst, weil sie uns noch fremd sind? Welche sind schon vertraut geworden. Womit haben wir Erfahrungen gemacht?

Referentin: Ute Jöllenbeck, Krankenschwester, MH Kinaesthetictrainerin, ehemalige stellv. Pflegedienstleitung Kinder- und Jugendhospiz Löwenherz.

Löwenherz-Ehrenamtliche aus der ambulanten Familienbegleitung und dem stationären Kinder- und Jugendhospiz



WOCHENEND-

FORTBILDUNG 6

Termin:

25./26.05.2024

Ort:

Bildungszentrum
Heimvolkshochschule
Hustedt e.V.
Zur Jägerei 81
29229 Celle

Kursnummer:

WE6-06-24

OFFEN FÜR

Mein Bruder/meine Schwester ist krank

WOCHENEND-

FORTBILDUNG 7

Termin:

01./02.06.2024

Ort:

Katholische Akademie
Stapelfeld
Stapelfelder Kirchstr. 13
49661 Cloppenburg

Kursnummer:
WE6-07-24

In der Begleitung der Geschwister bieten wir Unterstützung bei der Verarbeitung belastender Alltagssituationen und manchmal auch für den bevorstehenden Abschied. Wir stellen Raum zur Verfügung für ihre Fragen und Gefühle.

In diesem Workshop geht es darum, die Situation der Geschwister noch besser zu verstehen.

Unter Einbeziehung theoretischer und praktischer Gesichtspunkte werden die Auswirkungen unheilbarer Erkrankungen von Kindern und Jugendlichen auf die familiäre, systemische und emotionale Situation ihrer Geschwister betrachtet.

Der Workshop stellt ein Vertiefungsangebot für Begleitende dar.

Den Teilnehmenden wird ermöglicht, an eigenen Fallbeispielen zu arbeiten. Anhand von systemischen Methoden, Konstellationsaufstellungen und Fallbesprechungen werden Beispielsituationen aus dem Begleitungsalltag betrachtet und Perspektiven für die weitere Begleitung entwickelt.

Referentin: Marina Hoff, Diplom Pädagogin, Trauerbegleiterin, Psychotrauma-Therapeutin und Mediatorin.

Löwenherz-Ehrenamtliche aus der ambulanten Familienbegleitung und dem stationären Kinder- und Jugendhospiz



OFFEN FÜR

Grenzen wahrnehmen und wahren

WOCHENEND-

FORTBILDUNG 8

Termin:

15./16.06.2024

Ort:

Denkhaus Loccum e.V.
Bildungs- und Ta-
gungshaus
Hormannshausen 6-8
31547 Rehburg-Loccum

Kursnummer:
WE6-08-24

Überall, wo Menschen miteinander in Kontakt treten, gilt es, die eigenen Grenzen und die des Gegenübers zu wahren. Dies gelingt manchmal mehr und manchmal weniger.

Insbesondere in Arbeitsfeldern, in denen Beziehungsarbeit geleistet wird, wo Menschen einander im engen Kontakt begegnen, wo miteinander auch herausfordernde Situationen gemeistert und wo Hilfen geleistet werden, braucht es ein besonderes Gespür für die Grenzen aller Beteiligten.

Wenn dauerhaft Grenzen übergangen werden, kommt es zu Störungen im zwischenmenschlichen Kontakt und die Freude an der Begegnung schwindet.

Doch woran merken wir, dass unsere eigene Grenze bzw. die des Gegenübers berührt wird? Was sind typische Situationen, in denen wir selber Grenzen nicht wahrnehmen bzw. wahren oder zulassen, dass andere diese übergehen? Wie können wir dafür sorgen, dass unsere Grenzen gewahrt werden? Wie können wir dies gut kommunizieren?

Ziel des Seminars ist die Sensibilisierung für die eigenen Grenzen und die Signale des Gegenübers, das bewusste Wahrnehmen eigener innerer Stopp-Signale sowie das Entwickeln von Handlungsmöglichkeiten, um die eigenen Grenzen achtsam zu wahren.

Referentin: Ursula thor Straten, Dipl.-Pädagogin, Systemische Therapeutin, Koordinatorin Kinderhospiz-Stützpunkt Löwenherz Bremen.

Löwenherz-Ehrenamtliche aus der ambulanten Familienbegleitung und dem stationären Kinder- und Jugendhospiz

OFFEN FÜR

Vorbereitungskurs zum/zur ehrenamtlichen Kinderhospizbegleiter*in

EHRENAMT

Termine:
siehe Seite 42

Ort:
siehe Seite 42

Kosten:
Der Kurs ist kostenfrei

In diesem Kurs werden Sie darauf vorbereitet, Familien mit einem schwerkranken Kind ambulant zu begleiten. Als ehrenamtliche*r Kinderhospizbegleiter*in besuchen Sie die Familien zu Hause, schenken ihre Zeit, sind da und tragen mit. Dabei sind die Aufgaben vielfältig: Sie verbringen Zeit mit dem erkrankten Kind/Jugendlichen, begleiten Geschwister oder haben ein offenes Ohr für die Sorgen und Nöte der Eltern.

Inhalte und Aufbau

Wir vermitteln Ihnen die Inhalte entweder in einem Kurs komplett in Präsenz oder in einer Kombination aus Präsenz- und Online-Veranstaltungen. **Ein Wochenende** ist dem Thema „**Grenzerfahrung – Dem eigenen Tod begegnen – Eine Selbsterfahrung mit Sterbemeditation**“ gewidmet.



Die Wochenkurse sind als Bildungszeit bzw. -urlaub in Bremen und Niedersachsen anerkannt. Der gesamte Kurs umfasst 100 Unterrichtsstunden.

Teilnahmevoraussetzung

- Zeit für den Einsatz bei den Familien
- Teilnahme an einem Informationsabend (siehe Seite 43)
- Ein Einzelgespräch mit Koordinator*innen von Löwenherz
- Bereitschaft zur Reflexion und Einlassen auf persönliche Prozesse
- Bereitschaft zur Supervision und Fortbildung
- Oder: Sie sind bereits ehrenamtlich bei einem Netzwerkpartner von Löwenherz in Niedersachsen tätig.

OFFEN FÜR

alle Interessierten

Inhalte

- Besonderheiten der Kinderhospizarbeit
- Krankheitsbilder lebenslimitierend erkrankter Kinder/Jugendlicher
- Umgang mit dem erkrankten Kind
- Besuch im Kinder- und Jugendhospiz Löwenherz
- Ehrenamtliche in der Familienbegleitung: Betroffene Eltern und Ehrenamtliche berichten
- Wie Kinder und Jugendliche Abschied, Tod und Trauer erfahren
- Geschwister im Familiensystem
- Kindeswohl und Kinderschutz
- Grenzerfahrung – Auseinandersetzung mit Abschied und eigener Endlichkeit
- Dokumentation, rechtliche Grundlagen
- Das OPI-Konzept – Kommunikation in der Kinderhospizarbeit
- Vernetzung in der Arbeit

Kosten

Der Kurs ist kostenfrei und ausschließlich offen für Menschen, die im Anschluss in Zusammenarbeit mit uns Familien begleiten wollen.

Struktur und Region

Kinderhospiz Löwenherz e.V. begleitet Familien in weiten Teilen Niedersachsens und in Bremen. Koordination, Leitung und Begleitung der ehrenamtlichen Kinderhospizbegleiter*innen werden in Bremen, Braunschweig, Lingen und Lüneburg von unseren, in der entsprechenden Region ansässigen, Koordinator*innen, übernommen.

EHRENAMT

EHRENAMT

Netzwerkpartner Niedersachsen

Löwenherz Ambulant arbeitet in Niedersachsen mit ambulanten Hospizdiensten aus dem Erwachsenenbereich zusammen und unterstützt sie dabei, eine qualitativ gute ambulante Kinderhospizarbeit in der jeweiligen Region eigenständig anzubieten. Dazu gehört u.a. auch die Schulung der Ehrenamtlichen zu Kinderhospizbegleiter*innen. Mehr Informationen finden Sie auf unserer Homepage.

Kurs I: Sechs Online-Abende, eine Woche und zwei Wochenenden

Sechs Online-Abende	Mittwochs, 23.08., 06.09., 20.09., 11.10., 29.11. und 13.12.23, jeweils 17:00–19:30 Uhr	
Eine Woche	06.–10.11.2023	Freudenburg in Bassum
Grenzerfahrung	19.–21.01.2024	Denkhaus Loccum
Wochenende	16.–18.02.2024	Denkhaus Loccum

Kurs II: zwei Wochen und ein Wochenende

1. Woche	22.–26.04.2024	Freudenburg in Bassum
Grenzerfahrung	24.–26.05.2024	Freudenburg in Bassum
2. Woche	26.–30.08.2024	Freudenburg in Bassum

Regelmäßig finden Informationsabende für Interessierte statt. Schauen Sie gerne auf unserer Homepage unter www.loewenherz.de/veranstaltungen nach.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Frauke Hannse
Leitung Löwenherz Ambulant
Tel.: 0421/ 33 62 30 – 70
hannse@loewenherz.de

Vorbereitungskurs zum ehrenamtlichen Einsatz in weiteren Bereichen

Möchten Sie uns und unsere Arbeit unterstützen? Sind Sie interessiert, Löwenherz und die diversen Einsatzbereiche (Kinder- und Jugendhospiz, Küche, Garten, Öffentlichkeitsarbeit, Büro, u.a.) für eine mögliche ehrenamtliche Tätigkeit kennenzulernen? Dann sind Sie herzlich eingeladen! Es sind keine Vorkenntnisse erforderlich.

Die Vorbereitung erfolgt in drei Schritten:

Nach einem allgemeinen ersten Informationsabend folgt eine Grundlagenschulung für alle Interessierten. Anschließend haben Sie die Möglichkeit, sich zu entscheiden, was Ihnen mehr liegt:

- ▶ 3a: Ehrenamt in der Öffentlichkeitsarbeit oder im Büro (S. 45)
- ▶ 3b: Ehrenamt im stationären Kinder- und Jugendhospiz (S. 46)

In dem von Ihnen gewählten Bereich bereiten wir Sie gut auf Ihren ehrenamtlichen Einsatz vor. Wir freuen uns sehr auf Sie!

Diese Seminare sind für Sie kostenfrei!**1. Informationsabend**

Referent*innen: Bettina Zander, Sozialpädagogin, Koordinatorin Ehrenamt und Schulkoooperation bei Löwenherz. Katharina Jacobsen, Gesundheits- und Krankenpflegerin, Koordinatorin Ehrenamt bei Löwenherz und David Rombach, Sozialpädagoge, Koordinator Ehrenamt bei Löwenherz.

EHRENAMT

1. Informationsabend**Termin I**

05.10.2023
17:00 bis 20:00 Uhr

Kursnummer:

IT6-01-23

Termin II

13.03.2024
17:00 bis 20:00 Uhr

Kursnummer:

IT6-04-24

Ort:

Treffpunkt Löwenherz
Plackenstraße 19
28857 Syke

alle Interessierten

OFFEN FÜR

2. Grundlagenschulung

EHRENAMT

2. Grundlagenschulung

Termin I

10./11.11.2023
14:00 bis 18:00 Uhr
sowie 9:00 bis 16:00 Uhr

Ort:

Treffpunkt Löwenherz
Plackenstraße 19
28857 Syke

Kursnummer:
IT6-02-23

Termin II

26./27.04.2024
14:00 bis 18:00 Uhr
sowie 9:00 bis 16:00 Uhr

Ort:

Treffpunkt Löwenherz
Plackenstraße 19
28857 Syke

Kursnummer:
IT6-05-24

Bei Übernachtungsbedarf
melden Sie sich gerne
im Verein unter Telefon
04242/5925-0

Voraussetzung: Teilnahme am Informationsabend (siehe Seite 43)

Neben dem Kennenlernen und persönlichen Austausch werden wir uns mit folgenden Themen näher beschäftigen:

- Stellenwert und Möglichkeiten der ehrenamtlichen Arbeit bei Löwenherz
- Krankheitsbilder lebenslimitierend erkrankter Kinder und Jugendlichen
- Das Kinder- und Jugendhospiz kennenlernen
- Der Alltag mit dem erkrankten Kind: Eltern berichten
- Haltung: Was ist ein Löwenherz?
- Die eigene Motivation
- Das Ehrenamtlichenstatut

Referent*innen: Bettina Zander, Sozialpädagogin, Koordinatorin Ehrenamt und Schulkoooperation bei Löwenherz. Katharina Jacobsen, Gesundheits- und Krankenpflegerin, Koordinatorin Ehrenamt bei Löwenherz und David Rombach, Sozialpädagoge, Koordinator Ehrenamt bei Löwenherz.

Danach entscheiden Sie sich für Ihr bevorzugtes Tätigkeitsfeld bei Löwenherz (siehe Seite 45 und 46).



3a Ehrenamt in der Öffentlichkeitsarbeit oder im Büro

Voraussetzung für alle weiteren Termine: Teilnahme am Informationsabend und der Grundlagenschulung (siehe Seite 43/44)

► Tagesseminar Öffentlichkeitsarbeit

Inhalte:

- Unterstützung im Büro
- Der Standaufbau
- Unser Öffentlichkeitskonzept
- Grundhaltungen zur Werbung
- Vortragen: Über unsere Arbeit anschaulich erzählen
- Reflexion eigener Potentiale

Referentinnen: Nicole Schmidt, Pressesprecherin und Leitung Öffentlichkeitsarbeit bei Löwenherz, Bettina Zander, Sozialpädagogin, Koordinatorin Ehrenamt und Schulkoooperation bei Löwenherz und David Rombach, Sozialpädagoge, Koordinator Ehrenamt bei Löwenherz.

► Tagesseminar „Überzeugend auftreten mit Körper und Stimme“
Siehe im offenen Programm auf Seite 24

► Tagesseminar „OPI – Kommunikation in der Kinderhospizarbeit“
Siehe im offenen Programm auf Seite 10

EHRENAMT

Tagesseminar Öffentlichkeitsarbeit

Termin I

Samstag, 20.01.2024
9:00 bis 16:00 Uhr

Ort:

Treffpunkt Löwenherz
Plackenstraße 19
28857 Syke

Kursnummer:
IT6-03-24

Termin II

Samstag, 15.06.2024
9:00 bis 16:00 Uhr

Ort:

Treffpunkt Löwenherz
Plackenstraße 19
28857 Syke

Kursnummer:
IT6-06-24

alle Interessierten

OFFEN FÜR

3b Ehrenamt im stationären Kinder- und Jugendhospiz

Voraussetzung für alle weiteren Termine:
Teilnahme am Informationsabend und der
Grundlagenschulung (siehe Seite 43/44)

- ▶ **Wochenendseminar „Grenzerfahrung – dem eigenen Tod begegnen“**
Siehe im offenen Programm auf Seite 16
- ▶ **Tagesseminar „OPI – Kommunikation in der Kinderhospizarbeit“**
Siehe im offenen Programm auf Seite 10



„Man sieht nur mit dem Herzen gut.
Das Wesentliche ist für die Augen unsichtbar.“

(Antoine de Saint-Exupéry)



Pflege und Begleitung dauerbeatmeter Kinder und Jugendlicher

Ein Auffrischungsworkshop für Pflegekräfte

Mit dieser Fortbildung sprechen wir Pflegekräfte an, die Kinder, Jugendliche oder junge Erwachsene betreuen/pflegen, die mit einer Beatmung versorgt sind. Sie haben die Möglichkeit ihr bereits erworbenes Fachwissen zu erweitern oder auch Ihre Erfahrungen zu reflektieren. Wir setzen uns mit den Beatmungsparametern, dem Beatmungsmodi, den Alarmen und deren Management auseinander.

Um Ihre persönlichen Themen und Fragestellungen möglichst praxisbezogen bearbeiten zu können, informieren Sie uns gerne einige Wochen vor Fortbildungsbeginn darüber. Wir leiten Ihr Anliegen an die Referentin weiter.

Referentin: Nadine Lanfermann, Gesundheits- und Kinderkrankenschwester, Atemtherapeutin.

*Für die Teilnahme erhalten Sie **5 Fortbildungspunkte** für die Registrierung beruflich Pflegender.*

WEITERBILDUNG

UND FORTBILDUNG

FÜR FACHKRÄFTE

Termin:

Montag, 25.09.2023
10:00 bis 16:00 Uhr

Ort:

Treffpunkt Löwenherz
Plackenstraße 19
28857 Syke

Kosten:

75,00 Euro

Kursnummer:

WB6-01-23



OFFEN FÜR

Pflegekräfte, die in der außerklinischen Intensivpflege tätig sind, mit umfangreicher Erfahrung in der Beatmungspflege oder die eine Weiterbildung außerklinische Beatmung absolviert haben.

Kinaesthetics als Grund- und Aufbaukurs

**Was ist Kinaesthetics?**

Kinaesthetics ist die Lehre von der Bewegungswahrnehmung. Sie basiert auf der Erfahrung und Wahrnehmung der eigenen Bewegung.

Wesentlich dabei ist das Thema der Interaktion durch Berührung und Bewegung.

Die Auseinandersetzung mit Kinaesthetics kann Menschen jeden Alters persönlich oder beruflich weiterbringen. Kinaesthetics wird in Berufen, in denen Körperkontakt selbstverständlich ist, besonders geschätzt, weil es die Qualität der eigenen Bewegung und die Qualität der Pflege, Betreuung oder Therapie, d. h. die eigene Gesundheit und die des anderen, fördert.

*Für die Teilnahme erhalten Sie **12 Fortbildungspunkte** für die Registrierung beruflich Pflegender.*

Diese Fortbildung richtet sich an Fachkräfte aus dem Bereich des Gesundheits- und Sozialwesens, die Kinder und Jugendliche mit Behinderungen pflegen, betreuen, unterstützen und fördern.

WEITERBILDUNG

UND FORTBILDUNG

FÜR FACHKRÄFTE



OFFEN FÜR

MH Kinaesthetics Grundkurs

(Umfang: 3 Tage, 18 Vollzeitstunden)

für Fachkräfte aus dem Fachbereich: Menschen mit Behinderungen

WEITERBILDUNG

UND FORTBILDUNG

FÜR FACHKRÄFTE

Kurs 1:

10., 11.10. und 08.11.2023
8:30 bis 16:00 Uhr

Kursnummer: WB6-02-23

Kurs 2:

09., 10.01. und 06.02.2024
8:30 bis 16:00 Uhr

Kursnummer: WB6-04-24

Kurs 3:

09., 10. und 30.04.2024
8:30 bis 16:00 Uhr

Kursnummer: WB6-10-24

Ort:

Kinderhospiz Löwenherz
Siebenhäuser 77
28857 Syke

Kosten:

235,00 Euro,
+ 30,00 Euro Bearbeitungsge-
bühr für das MH Kinaesthetics-
Institut (Arbeitsunterlagen und
Trainingsbescheinigungen)

Im Zentrum dieses Kurses steht die eigene Bewegung in alltäglichen Aktivitäten und die gemeinsame Bewegung bei der Unterstützung von Kindern und Jugendlichen mit Behinderungen. Sie lernen, wie Sie Kinder und Jugendliche in der Pflege in ihrer jeweils eigenen Bewegung unterstützen können, anstatt die Bewegung selbst zu übernehmen, zu tragen oder zu heben.

Außerdem lernen Sie, Bewegungen in alltäglichen Aktivitäten aus verschiedenen Perspektiven zu erfahren, zu verstehen und im Sinne der Gesundheitsentwicklung anzupassen. Dadurch reduzieren Sie ihre tägliche körperliche Belastung erheblich.

Sie entdecken Bewegungsvarianten für sich selbst und für die Kinder und Jugendlichen, die Sie pflegen, betreuen, unterstützen und fördern.

Inhaltliche Schwerpunkte sind:

Das Achten auf die eigene Bewegung, um

- Bewegungsmuster und Handling zu reflektieren
- sensibler in der Bewegung zu werden und Handlingskompetenzen zu erweitern
- die eigene Bewegungsfähigkeit für die Kinder und Jugendlichen zu nutzen
- das Verständnis über Gesundheits-, Entwicklungs- und Lernprozesse zu überprüfen und anzupassen

Bitte mitbringen: Decke, ein Handtuch, bequeme Kleidung, rutschfeste Socken und viele Fragen.

Referentin: Sandra Harink, MH Kinaesthetictrainerin, Kinderkrankenschwester im Kinder- und Jugendhospiz Löwenherz.

Abschluss: MH Kinaesthetics Trainingsbescheinigung

Diese Fortbildung richtet sich an Fachkräfte aus dem Bereich des Gesundheits- und Sozialwesens, die Kinder und Jugendliche mit Behinderungen pflegen, betreuen, unterstützen und fördern.

MH Kinaesthetics Aufbaukurs

(Umfang: 3 Tage, 18 Vollzeitstunden)

Für Fachkräfte aus dem Fachbereich: Menschen mit Behinderungen

WEITERBILDUNG

UND FORTBILDUNG

FÜR FACHKRÄFTE

Kurs 1:

01., 02. und 27.11.2023
9:00 bis 16:30 Uhr

Kursnummer:
WB6-03-23

Kurs 2:

06., 07.05. und
03.06.2024
9:00 bis 16:30 Uhr

Kursnummer:
WB6-12-24

Ort:

Treffpunkt Löwenherz
Plackenstraße 19
28857 Syke

Kosten:

235,00 Euro,
+ 25,00 Euro Bearbeitungsge-
bühr für das MH Kinaesthetics-
Institut (Arbeitsunterlagen und
Trainingsbescheinigungen)

Worum geht es im Aufbaukurs?

Im Zentrum des Aufbaukurses stehen neben den alltäglichen Aktivitäten und dem im Grundkurs gelernten Konzeptsystem auch das Lernmodell.

Um die Bewegungsunterstützung bei gehandicapten Kindern und Jugendlichen mit ihren spezifischen Bewegungsproblemen und Krankheitsbildern anpassen zu können, werden Praxissituationen mit Hilfe der Konzepte und des Lernmodells betrachtet und individuelle Lösungen erarbeitet.

Inhaltliche Schwerpunkte sind:

- Auf die eigene Bewegung und auf die meines Gegenübers bei der Unterstützung von Alltagsaktivitäten zu achten
- Kinaesthetics-Konzepte zur Analyse und Dokumentation einsetzen
- Das Lernmodell als Werkzeug kennenlernen
- Bewegungsvarianten für schwierige Aktivitäten entdecken und reflektieren
- Bewegungs- und Handlingskompetenz weiterentwickeln
- Das Verständnis für besondere Bewegungssituationen (z.B. Spastik, hypotone Muskelspannung) erweitern
- Die Bedeutung von Bewegung in der Sterbebegleitung

Bitte mitbringen: Decke, ein Handtuch, bequeme Kleidung, rutschfeste Socken und viele Fragen.

Referentin: Andrea Eichler, MH Kinaesthetictrainerin, Kinderkrankenschwester im Kinder- und Jugendhospiz Löwenherz.

Abschluss: MH Kinaesthetics Trainingsbescheinigung

Krankheit, Tod und Sterben – (auch) in der KiTa ein Thema?

WEITERBILDUNG

UND FORTBILDUNG

FÜR FACHKRÄFTE

Termin:

Mittwoch, 24.01.2024
10:00 bis 17:00 Uhr

Ort:

Löwenherz-Akademie
Außer der
Schleifmühle 46
28203 Bremen

Kosten:

85,00 Euro

Kursnummer:

WB6-05-24

Abschied und Verlust sind Lernaufgaben für alle Menschen. Sie sind auch im Kindes- und Jugendalter Teil des Lebens. Besonders in Zeiten des Abschieds und der Trauer benötigen Kinder ihre Erzieher*innen als vertraute Bezugspersonen. Sie sind zugleich Vorbild und emotionaler Anker.

Aber wie gestaltet sich ein Kita-Alltag, wenn wir diese Annahmen ernst nehmen möchten?

Gemeinsam nähern wir uns dieser Frage von verschiedenen Seiten:

- Haben Krankheit, Tod und Sterben einen Platz in Ihrer KiTa? Welche Fragen, Anliegen und Gefühle verbinden Sie als Erzieherin oder Erzieher mit diesen Themen?
- Welche Vorstellungen haben Kinder in ihrer Entwicklung zu Krankheit, Sterben und Tod? Wie können wir in unserer KiTa darüber im Gespräch sein und bleiben? Welche kreativen Methoden haben sich in der Praxis bewährt?
- Wie können wir die Kinder durch schwere Zeiten begleiten ohne dabei selbst unterzugehen? Und wo sind auch die Grenzen unserer professionellen Rolle?

Sie sind herzlich eingeladen, Ihre eigenen Fragen und Beispiele mitzubringen.

Referent*innen: Christina Schwecke-Ernst, Erzieherin, Familienberaterin, Teamleitung Begleiter*innen-Team Kinder- und Jugendhospiz Löwenherz; Christina Melloh, Erzieherin, Mitarbeiterin im Begleiter*innen-Team Kinder- und Jugendhospiz Löwenherz.

Diese Veranstaltung kann auch als Inhouse-Schulung gebucht werden – sprechen Sie uns dazu gerne an.

alle Interessierten aus entsprechenden Fachbereichen

OFFEN FÜR

Schmerzmanagement in der palliativen Pflege von Kindern und Jugendlichen

Die pflegerische Versorgung von schwer/palliativ erkrankten Kindern und Jugendlichen mit akuten und chronischen Schmerzen ist vielschichtig. Dabei sind Schmerzen ein häufiges Symptom (nicht nur bei Kindern mit Tumorerkrankungen) und können sich deutlich auf die Lebensqualität auswirken. Eine besondere Herausforderung ist die Begleitung, wenn Kinder ihre Schmerzen nicht verbal äußern können. Diese Fortbildung bietet Ihnen die Möglichkeit, Ihr Wissen zu folgenden Aspekten des Schmerzmanagements zu vertiefen:

- Schmerzentstehung und –bedeutung
- Schmerzerfassung
- Schmerzdokumentation
- Medikamentöse Behandlung
- Ergänzende Maßnahmen (z.B. Naturheilkunde)

Es können Fälle aus Ihrer pflegerischen Praxis aufgegriffen und konkrete Fragen gestellt werden.

Referentin: Katharina Heubach, Fachkinderkrankenschwester für Onkologie und Palliativmedizin, Algesiologische Fachassistenz/ Pain Nurse, Pflegerische Leitung SAPV KJ Bremen.

Für die Teilnahme erhalten Sie **6 Fortbildungspunkte** für die Registrierung beruflich Pflegenden.



alle Interessierten
aus entsprechenden
Fachbereichen

WEITERBILDUNG

UND FORTBILDUNG

FÜR FACHKRÄFTE

Termin:

Mittwoch, 31.01.2024
9:00 bis 16:00 Uhr

Ort:

Löwenherz-Akademie
Außer der
Schleifmühle 46
28203 Bremen

Kosten:

75,00 Euro

Kursnummer:

WB6-06-24



OFFEN FÜR

ONLINE-
KURS

WEITERBILDUNG

UND FORTBILDUNG

FÜR FACHKRÄFTE

Termin:Mittwoch, 14.02.2024
10:00 bis 17:00 Uhr**Ort:**

Online-Seminar

Kosten:

85,00 Euro

Kursnummer:

WB6-07-24

Schule und Trauer, wie passt das zusammen?

Tagesseminar für pädagogische Fachkräfte

In diesem Seminar werden wir uns mit unterschiedlichen Aspekten der Begleitung von Kindern, die mit Abschied, Tod und Trauer konfrontiert sind, befassen.

Folgende Schwerpunkte sind Inhalte an diesem Tag:

- Lehrer*innen und Erzieher*innen als Bezugspersonen
- Wie verstehen Kinder und Jugendliche Krankheit, Tod und Sterben?
- Gestaltungsmöglichkeiten im Schulalltag
- Erfahrungsaustausch der Teilnehmer*innen

An diesem Tag ist Gelegenheit, trauernde Kinder besser zu verstehen und mehr Sicherheit im Umgang mit ihnen zu gewinnen. Handlungsmöglichkeiten und Rituale werden entwickelt, um Krankheit, Sterben, Tod und Trauer im Schulalltag mehr Raum geben zu können.

Referentin: Bettina Zander, Sozialpädagogin, Koordinatorin Ehrenamt und Schulkooperation bei Löwenherz.

OFFEN FÜR

alle Interessierten aus entsprechenden Fachbereichen

Themenkurs Basale Stimulation® nach Prof. Dr. Fröhlich

Sicherheit spüren, Entwicklung erfahren und Begegnung gestalten sind elementare Bedürfnisse des Menschen und handlungsleitend in der pädiatrischen Palliativversorgung.

Basale Stimulation berücksichtigt diese Bedürfnisse sowie die individuellen Fähigkeiten der Kinder, Jugendlichen und jungen Erwachsenen mit einer lebenslimitierenden Erkrankung, die Basis für eine individuelle Begleitung und Versorgung sind.

In dem Seminar werden die Modelle der ganzheitlichen Entwicklung sowie die zentralen Lebensthemen des Menschen vorgestellt, um Bedürfnisse, Ressourcen und Fähigkeiten des Kindes in der aktuellen Situation zu erheben und Angebote entwickeln zu können.

Mittels Selbsterfahrungsübungen und durch Fallbeispiele werden die theoretischen Inhalte und praxisbezogenen Angebote des Konzepts verdeutlicht.

Bitte bringen Sie bequeme Kleidung mit.

Referentin: Uta Münstermann, Kursleiterin Basale Stimulation® nach Prof. Dr. Fröhlich, Pflegewissenschaftlerin M. Sc., Pflegepädagogin B.A., Kinderkrankenschwester.

Für die Teilnahme erhalten Sie **6 Fortbildungspunkte** für die Registrierung beruflich Pflegenden.

alle Interessierten aus entsprechenden Fachbereichen

WEITERBILDUNG

UND FORTBILDUNG

FÜR FACHKRÄFTE

Termin:Mittwoch, 21.02.2024
10:00 bis 17:00 Uhr**Ort:**Treffpunkt Löwenherz
Plackenstraße 19
28857 Syke**Kosten:**

85,00 Euro

Kursnummer:

WB6-08-24



OFFEN FÜR

Naturheilkundliche pädiatrische Palliativpflege

WEITERBILDUNG

UND FORTBILDUNG

FÜR FACHKRÄFTE

Termin:

Dienstag, 12.03.2024
10:00 bis 17:00 Uhr

Ort:

Löwenherz-Akademie
Außer der
Schleifmühle 46
28203 Bremen

Kosten:

85,00 Euro
+ 8 Euro Materialkosten

Kursnummer:

WB6-09-24



Naturheilkundliche Pflegemethoden bereichern in besonderer Weise die palliative Begleitung von Kindern. Sie können auf der somatischen Ebene zur Linderung von Beschwerden wie beispielsweise Übelkeit, Juckreiz oder Schmerzen beitragen und zugleich auf der seelischen Ebene tröstend wirken, Geborgenheit und Wohlbefinden vermitteln.

Ziel des Seminars ist es, Einblicke in die vielfältigen Möglichkeiten der naturheilkundlichen Pflege zu geben, Wirkungsweisen zu klären und konkrete Anwendungen für die häufigsten Beschwerden in Theorie und Praxis zu erlernen:

Basiswissen:

- Wirkungsweise naturheilkundlicher Anwendungen
- Wickel und Auflagen, Anwendungen mit Heilpflanzen und ätherischen Ölen
- Anwendungsmöglichkeiten und Kriterien zur Auswahl einer geeigneten Anwendung

Naturheilkundliche Anwendungen zur Linderung von:

- Gastrointestinalen Beschwerden
- Beschwerden der Haut und Schleimhäute
- Schmerzen
- Unruhe, Ängsten und Schlafstörungen

Referentin: Stephanie Möllmann, Diplom-Pflegepädagogin, Fachreferentin für Wickelanwendungen, Heilpflanzen- und Aromaexpertin.

Für die Teilnahme erhalten Sie **6 Fortbildungspunkte** für die Registrierung beruflich Pflegender.

OFFEN FÜR

alle Interessierten aus entsprechenden Fachbereichen

Palliative-Care für Kinder und Jugendliche

40-Stunden-Zusatzmodul

Kinder sind keine kleinen Erwachsenen. Die spezifischen Themen der palliativen Begleitung und Versorgung von schwerstkranken Kindern und ihren Familien sind Inhalt dieser Weiterbildung. In die Betreuung schwerstkranker Kinder muss die Familie als soziales Umfeld des Kindes immer eng mit in das gesamte Versorgungsnetzwerk einbezogen werden.

Diese Weiterbildung richtet sich in erster Linie an Menschen, die auf die bereits absolvierte Weiterbildung zur Palliative Care Fachkraft aufbauen möchten, mit dem Ziel, schwerstkranken Kinder und ihre Familien im hospizlichen oder palliativen Kontext zu begleiten.

Inhaltliche Schwerpunkte sind:

- Häufige Krankheitsbilder
- Familie als System
- Spezielle Schmerztherapie
- Begleitung onkologisch erkrankter Kinder
- Umgang mit Tod und Trauer bei Kindern und Jugendlichen
- Ambulante Kinderkrankenpflege in der Versorgung schwerstkranker Kinder
- Ambulante Kinderhospizarbeit und SAPV für Kinder und Jugendliche
- Ethische Fragestellungen
- OPI – Kommunikation in der Kinderhospizarbeit

Für die Teilnahme erhalten Sie **16 Fortbildungspunkte** für die Registrierung beruflich Pflegender.

WEITERBILDUNG

UND FORTBILDUNG

FÜR FACHKRÄFTE

Termin:

15.–19.04.2024

Ort:

Freudenburg Bassum
Amtsfreiheit 1a
27211 Bassum

Kosten:

720,00 Euro
inkl. Unterkunft
und Verpflegung

Für Kooperationspartner in der „Kooperation Niedersachsen“:
350,00 Euro inkl. Unterkunft
und Verpflegung

Kursnummer:

WB6-11-24



WEITERBILDUNG

UND FORTBILDUNG

FÜR FACHKRÄFTE

Abschluss:

Das Modul umfasst 40 Stunden und schließt ohne Prüfung mit einer Teilnahmebescheinigung ab.

Das Weiterbildungsangebot entspricht den Anforderungen der Krankenkassen und Träger zu AAPPV und SAPPV gemäß der Rahmenvereinbarung § 39 a SGB V.

Pädagogische und organisatorische Leitung:

Tanja van Almsick, Dipl. Pflegepädagogin, Krankenschwester, Palliativ Care Fachkraft für Kinder und Jugendliche, Bildungsreferentin – Bereich Pflege, Löwenherz-Akademie.

Referent*innen vom Kinder- und Jugendhospiz Löwenherz:

- Sabine Dirkes, Kinderkrankenschwester, Koordinatorin Ambulant
- Nicole Heuer, Dipl. Sonderpädagogin, psychosoziale Beratung SAPV-KJ Syke, ambulante Kinderhospizarbeit Löwenherz
- Mario Scheer, Facharzt für Kinder- und Jugendmedizin, Palliativmediziner
- Tina Schwewe-Ernst, Erzieherin, Familienberaterin, Teamleitung Begleiter*innen-Team

Weitere Referentinnen:

- Katharina Heubach, Fachkinderkrankenschwester für Onkologie und Palliativmedizin, Pflegerische Leitung SAPV KJ Bremen
- Anneli Homann, Kinder- und Jugendärztin
- Heike Witte, Geschäftsführung und Pflegedienstleitung Ambulante Kinderkrankenpflege Krank und Klein – bleib daheim GmbH

Diese Weiterbildung richtet sich an pflegerische, psychosoziale und medizinische Fachkräfte, die bereits an einer Weiterbildung Palliative Care für Erwachsene teilgenommen haben.

OFFEN FÜR



ONLINE-
KURS

Informationsveranstaltungen für Eltern

ANGEBOTE FÜR

BETROFFENE FAMILIEN

Termin:Mittwoch, 15.11.2023
17:00 bis 19:00 Uhr**Format:**

Online-Seminar

Kursnummer:

FA6-03-23

Im Rahmen folgender Veranstaltungen erhalten Eltern lebenslimitiert erkrankter Kinder, Jugendlicher und junger Erwachsener Antworten und Einschätzungen zu häufig auftretenden Fragen. Außerdem bietet sich die Gelegenheit zum Austausch mit anderen Familien und Expert*innen.

1.

Das persönliche Budget – Vor- und Nachteile

Für Menschen mit Behinderung gibt es die Möglichkeit, anstelle von Sach- und Dienstleistungen im Rahmen der Kranken- und Pflegeversicherung bzw. der Eingliederungshilfe das persönliche Budget in Anspruch zu nehmen. Mit diesem persönlichen Budget können dann selbst Pflegekräfte und persönliche Assistent*innen eingestellt und bezahlt werden. Dies ist auch für Eltern von behinderten oder chronisch kranken Kindern möglich. In diesem Vortrag erhalten Sie Informationen zu folgenden Fragen:

- Was genau ist das persönliche Budget?
- Welche Vor- und Nachteile gibt es?
- Was ist bei der Beantragung zu beachten?

Referent: Axel Lankenau, Geschäftsführer von PerfectCare@Home.

OFFEN FÜR

betroffene Familien

2.

Fragen und Antworten zum Thema Behindertentestament

Durch die Gestaltung eines Testaments zu Gunsten von Menschen mit Behinderung können Eltern erreichen, dass ihr Kind, auch über ihren eigenen Tod hinaus, gut versorgt ist und vom geerbten Vermögen auch tatsächlich profitiert. Die im Erbrecht zur Verfügung stehenden Bausteine (Erbeinsetzung, Testamentsvollstreckung, Vermächtnis) werden bei einem Behindertentestament so kombiniert, dass der Sozialleistungsträger nicht auf das Erbe zugreifen kann und alle Sozialleistungen dem Menschen mit Behinderung uneingeschränkt zur Verfügung stehen.

Bereits bei der Gestaltung des Testaments sind entscheidende Aspekte zu überlegen: wer soll als Betreuer*in und wer als Testamentvollstrecker*in eingesetzt werden? Rechtsanwalt Schönenberg-Wessel wird im online Seminar:

- die sozialrechtlichen Grundlagen,
- und erbrechtlichen,
- die Gestaltung des klassischen Behindertentestaments sowie
- etwaige Gestaltungsalternativen

vorstellen und Ihre Fragen beantworten. Hierbei werden auch praxisbezogene Fallstricke bei der Gestaltung und Umsetzung des Testaments dargestellt.

Referent: Ulf Schönenberg-Wessel, Rechtsanwalt und Notar, Fachanwalt für Erbrecht und Sozialrecht.

ONLINE-
KURS

ANGEBOTE FÜR

BETROFFENE FAMILIEN

Termin:Donnerstag, 25.01.2024
17:00 bis 19:00 Uhr**Format:**

Online-Seminar

Kursnummer:

FA6-04-24

betroffene Familien

OFFEN FÜR

ONLINE-
KURS

3.

Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung

ANGEBOTE FÜR

BETROFFENE FAMILIEN

Termin:Mittwoch, 17.04.2024
17:00 bis 19:30 Uhr**Ort:**

Online-Seminar

Kursnummer:

FA6-05-24

Von heute auf morgen kann sich alles ändern: Ein Unfall, ein Schlaganfall, eine schwere Erkrankung – plötzlich kann man sich nicht mehr äußern, den eigenen Willen nicht mehr kundtun. Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung bieten eine Möglichkeit, für solche Situationen rechtzeitig vorzusorgen. Denn selbst nächste Angehörige können im Zweifelsfall nur Entscheidungen treffen, wenn sie durch eine Vorsorgevollmacht dazu bestimmt worden sind. Ohne Vorsorgevollmacht wird eine gesetzliche Betreuung erforderlich. Eine Patientenverfügung hilft den von Ihnen ausgewählten Verantwortlichen, die in Ihrem Sinne bestmöglichen medizinischen und pflegerischen Entscheidungen zu treffen. Eltern, die sich um ihre erkrankten Kinder kümmern, können so im eigenen Krankheitsfall entsprechend Vorsorge für sich und ihre Familie treffen. Außerdem stellt sich die Frage in welchem Rahmen das erkrankte Kind im Zuge der Volljährigkeit mit in den Prozess der Vorsorgemaßnahmen mit eingebunden werden kann und sollte.

So können Sie Ihre Selbstbestimmung für den Fall des Falles sicherstellen. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen. Individuelle Fragen können im Anschluss gestellt werden.

Referentin: Anne Woywod, Vorsorgeanwältin.

betreffene Familien

OFFEN FÜR

Norddeutsche Tage der Begegnung für Familien 2024

„Auf zu neuen Kontinenten.“ In Kooperation mit dem Deutschen Kinderhospizverein

Familien, deren Kinder lebensverkürzend erkrankt oder bereits gestorben sind, sind herzlich zum diesjährigen Familienseminar in Lübeck eingeladen.

Wir wollen uns in diesen vier Tagen Zeit nehmen um:

- als Familie einige gute Tage zu verbringen,
- sich mit anderen Menschen in einer ähnlichen Lebenssituation auszutauschen,
- Zeit zu finden, sich mit den Fragen des eigenen Lebens zu befassen,
- eigene Fähigkeiten zu entdecken und weiterzuentwickeln
- u.v.a.m.

In unterschiedlichen Workshops machen sich erkrankte Kinder, Jugendliche, Eltern sowie Geschwister auf die Reise. Kompetente Referent*innen geben viele Anregungen, die eigene Kreativität zu entdecken, zu entfalten und darüber miteinander ins Gespräch zu kommen.

In den Abendstunden laden gesellige Runden zu Gesprächen, gemeinsamen Spielen und Musizieren ein.

Während der Workshop Zeiten steht jedem erkrankten Kind oder Jugendlichen ein ehrenamtlicher Begleiter bzw. eine Begleiterin zur Seite. Zwei examinierte Krankenpflegekräfte übernehmen die Pflege der Kinder und Jugendlichen während dieser Zeiten.

Leitung: Heike Will, Bildungsreferentin Deutsche Kinderhospizakademie; Jörg Landscheid von Monkiewitsch, Case Manager und Ansprechpartner für Trauer im Kinderhospiz Löwenherz, Vater eines verstorbenen Kindes.

betreffene Familien

OFFEN FÜR

ANGEBOTE FÜR

BETROFFENE FAMILIEN

Termin:Donnerstag, 09.05.2024,
Beginn 15:00 Uhr bis
Sonntag, 12.05.2024,
Ende um 13:00 Uhr**Ort:**Theodor-Schwartz-Haus,
Seminarhaus und Ferien-
zentrum, Wedenberg 2-4,
23570 Lübeck**Ort:**Erwachsene mit
Vollpension: 160,- Eurofür Mitglieder im Deutschen
Kinderhospizverein e.V. oder
Kinderhospiz Löwenherz e.V.

220,- Euro

Für Nichtmitglieder

Kinder und Jugendliche unter 18
Jahren nehmen kostenlos teil**Anmeldeschluss:**

03.10.2023

Trauer ausdrucken

ANGEBOTE FÜR

BETROFFENE FAMILIEN

Termin:

Samstag, 26.08.2023
10:00 bis 17:00 Uhr

Ort:

Spedition Kunst und
Kulturverein
Beim Handelsmuseum 9
28195 Bremen

Kursnummer:

FA6-01-23

Wir wollen mit Euch ein Bild von Eurem gestorbenen Kind, Bruder oder Schwester auf ein Shirt, Pullover oder auf andere Stoffe siebdrucken. Dafür müsst Ihr ein Foto mitbringen, besser noch im Vorfeld per Mail zuschicken, das dann „posterisiert“ wird. Das heißt, das Foto wird mit dem Computer so bearbeitet, dass es nur noch aus schwarzen und weißen Flächen besteht. Das bekannteste Beispiel für einen solchen Druck ist das Portrait von Che Guevara.

Eure Motive belichten wir dann gemeinsam auf die Siebe und anschließend drucken wir sie auf Textilien. Es entstehen einzigartige Erinnerungsstücke.

Es sind keine Vorerfahrungen nötig.

Referent*innen: Jörg Landscheid von Monkiewitsch, Case Manager und Ansprechpartner für Trauer im Kinderhospiz Löwenherz, Vater eines verstorbenen Kindes. Maina von Monkiewitsch, Grafikdesignerin und Mutter eines verstorbenen Kindes.

OFFEN FÜR

trauernde Angehörige

Yin Yoga bei Trauer

*Wir werden still,
verweilen sanft in den Posen,
lösen sie auf und spüren nach.*

In der Trauerbegleitung können ganz unterschiedliche Angebote unterstützend sein. Yoga stellt dabei eines dar, das durch bewusstes Atmen und liebevolles Einspüren in den eigenen Körper behutsam zurück in die eigene Mitte und so zu Stabilität führen kann.

Yin Yoga besänftigt unser Nervensystem und bietet die Möglichkeit in eine beruhigende Art der Entspannung hinein zu gleiten. Die körperliche, emotionale und mentale Befindlichkeit kann in eine erholsame Balance führen.

Für die Teilnahme bedarf es keinerlei Vorkenntnisse. Fühl Dich eingeladen in einer geschützten Atmosphäre Yin Yoga in und mit Deiner Trauer auszuprobieren.

Referentin: Karin Langer, systemische Familientherapeutin (SG), Yin Yoga Lehrerin.

ANGEBOTE FÜR

BETROFFENE FAMILIEN

Termin:

Samstag, 04.11.2023
14:00 bis 16:00 Uhr

Ort:

Vinya Loft – Yoga Studio
Brunnenstrasse 3-4
28203 Bremen

Kursnummer:

FA6-02-23

trauernde Angehörige

OFFEN FÜR

Jede Trauer hat ihren Platz – Ein Tag für trauernde Angehörige

ANGEBOTE FÜR

BETROFFENE FAMILIEN

Termin:

Samstag, 25.05.2024
10:00 bis 17:00 Uhr

Ort:

Löwenherz-Akademie
Außer der
Schleifmühle 46
28203 Bremen

Kursnummer:

FA6-06-24

OFFEN FÜR

trauernde Angehörige

Dieser Tag ist den Familienangehörigen verstorbener Kinder und Jugendlichen gewidmet. Oma, Opa, Tante, Onkel, Cousine und Cousin oder auch sehr enge Freunde der Familie, sind hier herzlich eingeladen.

Wir werden uns gemeinsam an die Verstorbenen erinnern, in dem wir die geliebten Menschen der Gruppe vorstellen, uns in Einzelgesprächen austauschen oder uns beim angeleiteten Spaziergang in der Natur näher kennenlernen. Wir nehmen uns Zeit für die Trauer und für ein Ritual, um der Verstorbenen zu gedenken, die uns so sehr fehlen.

Referent: Jörg Landscheid von Monkiewitsch, Case Manager und Ansprechpartner für Trauer im Kinderhospiz Löwenherz, Vater eines verstorbenen Kindes.



Trauer in Bewegung – Schritt um Schritt ein Stück vom Weg

Für Trauer und Trauerprozesse gibt es viele Bilder:

Trauer ist wie ein Fluss, eine Leiter, ein Stein. Für uns ist Trauer bei diesem Zusammenkommen „ein Weg“.

„Dem Gehenden schiebt sich der Weg unter die Füße.“

Im Gehen und Begegnen auf einem Teil des Jakobswegs, legen wir gemeinsam ein Stück des Trauerweges zurück und berichten uns, wie diese und andere Fragen uns bewegen:

Was haben wir erlebt?

Wo haben wir unseren Trauerweg begonnen?

An welchen Stellen war es schwerer oder auch leichter zu gehen?

Wie sind wir dahin gekommen, wo wir heute sind?

Herzlich eingeladen sind trauernde Eltern, die Gemeinschaft und/oder Gespräche suchen, unabhängig davon, wie lange ihr Kind bereits verstorben ist und welche Umstände zum Tod geführt haben. Alle trauernden Mütter und Väter sind willkommen.

Referent: Jörg Landscheid von Monkiewitsch, Case Manager und Ansprechpartner für Trauer im Kinderhospiz Löwenherz, Vater eines verstorbenen Kindes.



trauernde Angehörige

OFFEN FÜR

ANGEBOTE FÜR

BETROFFENE FAMILIEN

Termin:

Samstag, 08.06.2024
11:00 bis 16:00 Uhr

Ort:

St. Petri Dom Bremen

Kursnummer:

FA6-07-24

Trauerangebote bei Löwenherz

ANGEBOTE FÜR

BETROFFENE FAMILIEN

Ihre Ansprechperson für den Bereich Trauer ist:

Jörg Landscheid von Monkiewitsch

landscheid@loewenherz.de

Tel.: 0421/33 62 30-12 oder Mobil: 01523/48 37 898

Wir bieten Ihnen

- Trauergruppen für Eltern
- Einzelgespräche
- Hilfe bei der Suche nach passenden Trauerbegleiter*innen und Trauerangeboten
- Zeit zum Trauern
- Unterstützung bei der Vorbereitung auf das zu erwartende Sterben Ihres Kindes
- Hilfe bei organisatorischen Angelegenheiten
- Aufbaumöglichkeiten im Kinderhospiz Löwenherz oder organisatorische Hilfe bei der Aufbahrung zu Hause, damit ein gutes Verabschieden möglich ist
- einfach da zu sein

Wir begleiten und vermitteln Kontakte und Angebote für:

Eltern, Geschwister, Familienangehörige und nahe Bekannte eines gestorbenen Kindes, egal welchen Alters und ob das Kind an einer unheilbaren Erkrankung litt oder akut gestorben ist. Unterstützung wird gebraucht und wir können sie geben.

OFFEN FÜR

trauernde Angehörige

Trauergruppe bei Löwenherz

Für Mütter und Väter, deren Kind verstorben ist

Die ganze Welt ist aus den Fugen, während das Leben gleichzeitig irgendwie weitergehen muss.

Im geschützten Rahmen und mit professioneller Begleitung ist Raum, gemeinsam mit anderen Müttern und Vätern ein Stück des Weges nicht allein zu gehen, in einer festen Gemeinschaft aufgehoben zu sein und sich austauschen zu können.

Gemeinsam gestalten wir die Abende sowohl durch Impulse und/oder zuvor benannte Themen, als auch im offenen Gespräch.

Ganz unabhängig davon, wie lange Ihr Kind bereits verstorben ist und welche Umstände zu seinem Tod geführt haben. Sie sind herzlich eingeladen.

Trauergruppe pränatal bei Löwenherz

Für Mütter und Väter, deren schwerkrankes Kind vor, während oder kurz nach der Geburt verstorben ist

Die Nachricht zu erhalten, dass das noch ungeborene Kind schwer erkrankt ist, fegt wie ein Tornado durch das Leben. Die Vorfreude weicht plötzlich Ängsten und Befürchtungen. Wie viel gemeinsame Zeit wird es geben und welche Möglichkeiten haben wir den Abschied zu gestalten?

Über diese und weitere Fragen möchten wir einladen im geschützten Rahmen und mit professioneller Begleitung zu sprechen. Wir bieten den Raum, sich gemeinsam mit anderen Müttern und Vätern auszutauschen und zusammen ein Stück des Weges zu gehen.

Die Abende bestehen aus kleinen Impulsen, zuvor benannter Themen und/oder dem offenen Gespräch.

Ganz unabhängig davon, ob eine Begleitung durch Löwenherz stattfindet oder findet – Sie sind herzlich eingeladen.

Gruppe in
BREMEN

ANGEBOTE FÜR

BETROFFENE FAMILIEN

Die Termine für neue Gruppen geben wir auf Anfrage bekannt.

Rufen Sie uns gerne an.

Gruppe in
BRAUN-
SCHWEIG

Die Termine für neue Gruppen geben wir auf Anfrage bekannt.

Rufen Sie uns gerne an.

Schulkooperation: Viele Vorteile für beide Partner

Abschied und Verlust sind Lernaufgaben für alle Menschen, sie sind auch im Kindes- und Jugendalter Teil des Lebens.

Themen wie Krankheit, Sterben, Tod und Trauer, die alle Menschen tief berühren, werden häufig aus dem (Schul-) Alltag verbannt. Schüler und Schülerinnen haben wenig Gelegenheit, sich aktiv damit auseinanderzusetzen.

Wir möchten mit Schüler*innen und Lehrkräften über diese Themen ins Gespräch kommen und sie ermutigen, sich damit zu beschäftigen.

Was wir bieten und was wir uns wünschen:

„Kinderhospiz Löwenherz e.V.“ unterstützt die Partnerschule bei der Auseinandersetzung mit den Themen „Krankheit – Sterben – Tod – Trauer“ durch die Bereitstellung von Informationsmaterial, Unterrichtsbesuche, Vorträge in der Schule sowie durch Führungen im Kinder- und Jugendhospiz als außerschulischem Lernort. Diese Zusammenarbeit erfolgt nach Absprache und im Rahmen unserer personellen Möglichkeiten.

Zugleich hat die Kooperation das Ziel, das soziale Engagement der Schüler und Schülerinnen zu fördern und ihr Verantwortungsbewusstsein gegenüber kranken und schwerstkranken Mitmenschen zu stärken. Dies kann zum Beispiel durch Aktionen wie Basare, Benefizspiele oder Veranstaltungen zugunsten des Kinderhospizes geschehen.

Die Kooperationsschule und Löwenherz machen ihre Zusammenarbeit auf der Homepage sichtbar und laden sich gegenseitig zu offiziellen Veranstaltungen und Events ein. Schulkooperation bedeutet für uns, im lebendigen Austausch zu sein.

OFFEN FÜR

alle Schulen

Haben Sie Interesse oder weitere Fragen? Sprechen Sie uns gerne an, wir freuen uns auf das Gespräch mit Ihnen.

Bettina Zander

Sozialpädagogin, Koordination Ehrenamt und Schulkooperation
Telefon 04242 59 25 29, Mobil 0162 416 92 34
zander@loewenherz.de



Seminarangebote für pädagogische Fachkräfte

Sie sind herzlich eingeladen!

Unsere speziellen Seminarangebote für Lehrer*innen und Erzieher*innen und andere pädagogische Fachkräfte finden Sie auf Seite 52 und 54 (in der Rubrik Fort- und Weiterbildung für Fachkräfte).

TERMINE UND

VERANSTALTUNGEN

Dienstag, 20.06.2023 | 18:00–20:00 Uhr**Podiumsdiskussion****Hörst du mich?****Autonomie und Selbstbestimmung erkrankter Kinder und Jugendlicher in palliativer Begleitung**Weitere Informationen unter: www.loewenherz.de**Ort:** Gehörlosenzentrum Bremen e.V.
Schwachhauser Heerstraße 266, 28359 Bremen**Donnerstag, 29.06.2023** | 10:00–16:00 Uhr**Besser geht immer!****Was bedeutet „Qualität“ in der ambulanten Kinder- und Jugendhospizarbeit**

Diese Veranstaltung, jährlich organisiert von den zwei großen niedersächsischen Netzwerken für ambulante Kinderhospizarbeit, bietet allen in der ambulanten Kinder- und Jugendhospizarbeit tätigen Diensten in Niedersachsen und Bremen die Gelegenheit zum Wissens- und Erfahrungsaustausch und zur eigenen Standortbestimmung. In der Diskussion um Qualitätsentwicklung und -sicherung in der ambulanten Kinder- und

Jugendhospizarbeit orientieren wir uns am Qualitätsinstrument QuinK. Dabei legen wir diesmal den Schwerpunkt auf die Fragestellung, wie es uns in der Lebensbegleitung von Familien gelingen kann, die Auseinandersetzung mit Abschied, Tod und Trauer zu ermöglichen.

Offen für: Ehren- und hauptamtlich Mitarbeitende in der ambulanten Kinder- und Jugendhospizarbeit in Niedersachsen und Bremen, Eltern und Zugehörige von Kindern mit lebensbegrenzenden und lebensbedrohlichen Erkrankungen

Ort: Haareneschstr. 62, 26121 Oldenburg**Kosten für Externe:** 10 Euro**Samstag, 16.09.2023** | 11:00–17:00 Uhr**Tag der offenen Tür**

Feiern Sie mit uns Geburtstag! Wir haben ein buntes Programm mit Musik, Kinderaktionen und Überraschungen für Klein und Groß vorbereitet. Auch für kulinarische Genüsse ist gesorgt.

Ort: Kinder- und Jugendhospiz Löwenherz, Siebenhäuser 77, 28857 Syke**Mittwoch, 04.10.23** | 9:00–16:30 Uhr**Löwenherz Einführungstag für neue Mitarbeiter****Eine interne Veranstaltung für alle neuen Löwenherzen**

Folgende Inhalte erwarten Euch u.a.:

- Gegenseitiges Kennenlernen
- „Von der Vision zur Umsetzung“ – Ein Rückblick auf die Vereinsgeschichte
- Was ist Kinderhospizarbeit und für wen ist sie da?
- Ein Blick auf die Organisationsstruktur Löwenherz
- Unser Leitbild
- Die verschiedenen Löwenherz Angebote: das stationäre Kinder- und Jugendhospiz, die ambulante Kinderhospizarbeit, die Löwenherz WG, die Löwenherz Akademie, Trauerangebote

Referentin: Gaby Letzing**Ort:** Treffpunkt Löwenherz, Plackenstraße 19, 28857 Syke

TERMINE UND

VERANSTALTUNGEN

alle Interessierten

OFFEN FÜR

TERMINE UND

VERANSTALTUNGEN

Mittwoch, 01.11.23 | 18:00–20:00 Uhr**Podiumsdiskussion „Mit dir“**

Geschwister von lebensverkürzt erkrankten Kindern und Jugendlichen erzählen von sich und aus ihrem Alltag zwischen leben, lieben, lachen, sterben.

Weitere Informationen unter: www.loewenherz.de

Ort: Alter Schlachthof Lingen, Kinder- Jugend- und Kulturzentrum, Konrad-Adenauer-Ring 40, 49808 Lingen.

Donnerstag, 16.11.23 | 18:00–20:00 Uhr**Podiumsdiskussion „Mit dir“**

Geschwister von lebensverkürzt erkrankten Kindern und Jugendlichen erzählen von sich und aus ihrem Alltag zwischen leben, lieben, lachen, sterben.

Weitere Informationen unter: www.loewenherz.de

Ort: Mosaïque e.V. – Haus der Kulturen, Katzenstr. 1, 21335 Lüneburg

Donnerstag, 30.11.2023 und 20.06.2024 | jeweils 15:00–18:00 Uhr**Besichtigungsnachmittage**

Besucher*innen haben Gelegenheit, die Räumlichkeiten zu besichtigen und sich über die Arbeit im Löwenherz zu informieren.

Ort: Kinder- und Jugendhospiz Löwenherz, Siebenhäuser 77, 28857 Syke

OFFEN FÜR

alle Interessierten

Sonntag, 03.12.2023 | 16:00–18:00 Uhr**Die Brüder Löwenherz im adventlichen Glanz****Ein Vorlesecafé mit musikalischer Untermalung**

Melanie Schneider liest aus dem bekannten Werk von Astrid Lindgren. Lauschen Sie in entspannter, adventlicher Atmosphäre den Abenteuern von Jonathan und seinem Bruder Krümel im Nangijala. Musikalisch begleitet werden wir auf dem E-Piano von Amelie Czichon. Bettina Zander sorgt dafür, dass wir die ganze Geschichte erfahren und spannt den Bogen zwischen den einzelnen Lesesequenzen.

Referent*innen: Melanie Schneider und Amelie Czichon, Lehrerinnen der Wilhelm-Kaisen-Oberschule in Bremen, Bettina Zander, Sozialpädagogin, Koordinatorin Team Ehrenamt und Schulkoooperation.

Ort: Löwenherz-Akademie, Außer der Schleifmühle 46, 28203 Bremen

Mittwoch, 17.01.2024 | 17:00–18:30 Uhr**Nachhaltige Beerdigungen**

Immer mehr Menschen achten in ihrem Alltag auf umweltfreundliches Verhalten und umweltfreundliche Produkte. Auf dem letzten Weg eines Angehörigen wollen auch somit immer mehr Menschen der Natur noch etwas Gutes tun. So wird bei Bestattungen vermehrt auf „ökologisch unbedenkliche Produkte“ geachtet. Was ist möglich in dieser eher konservativen Branche? Ist eine Erdbestattung nachhaltiger als eine Feuerbestattung? Ist eine Reerdigung oder eine Resomation wirklich ökologisch? Gestaltung der Grabstelle und Bepflanzungsmöglichkeiten, Grabsteine, Friedhöfe als ökologische Paradiese für die Tier- und Pflanzenwelt werden thematisiert. Alleine die Wahl des Sarges als zentrales Element der Bestattung hat einen großen Einfluss auf den ökologischen Fußabdruck.

Referent: Heiner Schomburg, Inhaber trauerraum – individuelle Bestattung, Dipl.-Päd., NLP-Master

Ort: Online

alle Interessierten

OFFEN FÜR

TERMINE UND

VERANSTALTUNGEN

Donnerstag, 08.02.2024 | 15:00–18:00 Uhr

Pflege-Info-Tag 2024

Pflegekräfte herzlich willkommen – Informationen rund um die Arbeit im Kinder- und Jugendhospiz Löwenherz.

Weitere Informationen erhalten Sie bei Tanja van Almsick, almsick@loewenherz.de

Ort: Kinder- und Jugendhospiz Löwenherz, Siebenhäuser 77, 28857 Syke

Freitag, 07.06.2024 | 19:00–20:30 Uhr

Spiritualität in der „entzauberten Welt“

Aufmerksamkeit – Gegenwart – Präsenz

Wissenschaft und Technik scheinen das Leben zunehmend berechenbar und beherrschbar zu machen. Wo bleibt da noch Raum für das Geheimnis? Ist mit dem Tod alles aus oder gibt es noch etwas „hinter dem Vorhang“? In seinem Vortrag möchte der Philosoph und Theologe Dr. Marc Röbel diesen Fragen nachgehen und die Chancen für eine neue Spiritualität der Aufmerksamkeit in der „entzauberten Welt“ ausloten.

Referent: Pfarrer Dr. Marc Röbel, Philosoph und Theologe, Geistlicher Direktor der Katholischen Akademie Stapelfeld

Ort: Treffpunkt Löwenherz, Plackenstraße 19, 28857 Syke

OFFEN FÜR

alle Interessierten



Jahresübersicht



	Datum	Kursnummer		Titel	Seite
FORTBILDUNGEN	19.08.2023	FB6-01-23		Ein Tag für mich: Atem – Bewegung – Meditation	8
	26.08.2023	FB6-02-23		Begegnung im Land der Musik	9
	01.09.2023	FB6-03-23		OPI: Offenheit – Partnerschaftlichkeit – Integration	10
	06.09.2023	FB6-04-23		Sexualität und Behinderung	11
	29.09.2023	FB6-05-23		Führung durch den Friedwald Meppen-Roheide	12
	07.10.2023	FB6-06-23		Herausforderndem Verhalten würdevoll begegnen	13
	14.10.2023	FB6-07-23		Vom Umgang mit Sterben, Tod und Trauer in der ...	14
	01.11.2023	FB6-08-23		Ethische Fragen in der Kinderhospizarbeit	15
	03.–05.11.2023	FB6-09-23		Grenzerfahrung – Dem eigenen Tod begegnen	16
	18.11.2023	FB6-10-23		Zugang zur inneren Stärke finden und halten	17
	02.12.2023	FB6-11-23		Entspannung finden – Kraft schöpfen – Lebendigkeit erfahren	18
	10.01.2024	FB6-12-24		Handlettering – kreative Schriftgestaltung	19
	27.01.2024	FB6-13-24		Akupressur – Grundlagenworkshop	20
	03.02.2024	FB6-14-24		Einfühlsam Gespräche führen	21
	07.02.2024	FB6-15-24		Kreative Flipchartgestaltung	22
	21.02.2024	FB6-16-24		Am Totenbett ONLINE	23
	23.02.2024	FB6-17-24		Humor und Freude – Balsam für unsere Seele	24
	01.03.2024	FB6-18-24		OPI: Offenheit – Partnerschaftlichkeit – Integration	10
	08.03.2024	FB6-19-24		Überzeugend auftreten mit Körper und Stimme	25
	03.–05.04.2024	FB6-20-24		Grenzerfahrung – Dem eigenen Tod begegnen	16
	19.04.2024	FB6-21-24		Kreativität die uns alle begeistert	26
	27.04.2024	FB6-22-24		Waldbaden	27
	15.05.2024	FB6-23-24		Mit Kindern über Tod und Sterben sprechen	28
31.05.2024	FB6-24-24		Falls ihr mich sucht – Ich bin gerade in meiner Welt	29	
05.06.2024	FB6-25-24		Taub sein und Gebärdensprache	30	
12.06.2024	FB6-26-24		Kindeswohl und Kinderschutz - Einführung	31	
WOCHENEND-SEMINARE	23./24.09.2023	WE6-01-23		Bei mir angekommen – Spirituelle Erfahrungen	32
	25./26.11.2023	WE6-02-23		Biografiearbeit	33
	24./25.02.2024	WE6-03-24		Aufstellungsarbeit Meine Rolle im Helfersystem	34
	09./10.03.2024	WE6-04-24		Selbstfürsorge – „Ich Sorge für mich“	35
	06./07.04.2024	WE6-05-24		Erholsamer Schlaf – eine kostbare Ressource	36
	25./26.05.2024	WE6-06-24		Die besonderen Erkrankungen unserer Kinder und Jugendlichen	37
01./02.06.2024	WE6-07-24		Mein Bruder/ meine Schwester ist krank	38	
15./16.06.2024	WE6-08-24		Grenzen wahrnehmen und wahren	39	

JAHRESÜBERSICHT

JAHRESÜBERSICHT

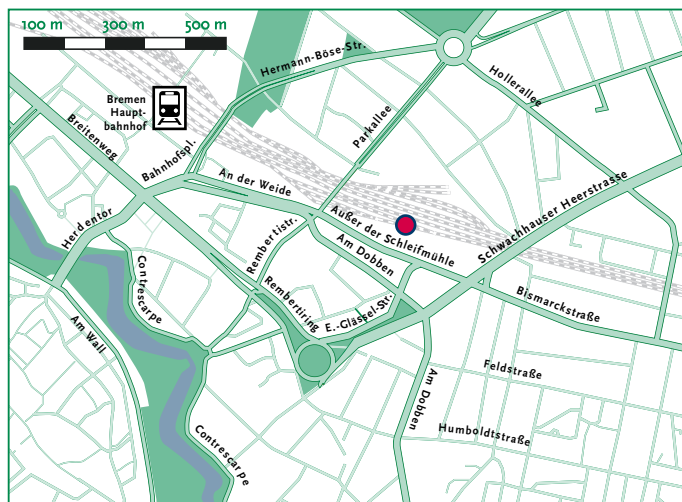
JAHRESÜBERSICHT

	Datum	Kursnummer	Titel	Seite
EHRENAMT	05.10.2023	IT6-01-23	Infotreffen Ehrenamt bei Löwenherz I	43
	10./11.11.2023	IT6-02-23	Grundlagenschulung (Termin I)	44
	20.01.2024	IT6-03-24	Tagesseminar Öffentlichkeitsarbeit (Termin I)	45
	13.03.2024	IT6-04-24	Infotreffen Ehrenamt bei Löwenherz II	43
	26./27.04.2024	IT6-05-24	Grundlagenschulung (Termin II)	44
	15.06.2024	IT6-06-24	Tagesseminar Öffentlichkeitsarbeit (Termin II)	45
WEITERBILDUNG	25.09.2023	WB6-01-23	Pflege und Begleitung dauerbeatmeter Kinder und Jugendlicher	48
	10.,11.10. + 08.11.2023	WB6-02-23	MH Kinaesthetics Grundkurs (Kurs 1)	50
	01., 02.11. + 27.11.2023	WB6-03-23	MH Kinaesthetics Aufbaukurs (Kurs 1)	51
	09., 10.01. + 06.02.2024	WB6-04-24	MH Kinaesthetics Grundkurs (Kurs 2)	50
	24.01.2024	WB6-05-24	Krankheit, Tod und Sterben...(auch) in der KiTa ein Thema?	52
	31.01.2024	WB6-06-24	Schmerzmanagement in der Palliativen Pflege	53
	14.02.2024	WB6-07-24	Schule und Trauer, wie passt das zusammen? ONLINE	54
	21.02.2024	WB6-08-24	Themenkurs Basale Stimulation nach Prof. Dr. Fröhlich®	55
	12.03.2024	WB6-09-24	Naturheilkundliche Pädiatrische Palliativpflege	56
	09., 10.04. + 30.04.2024	WB6-10-24	MH Kinaesthetics Grundkurs (Kurs 3)	50
	15. – 19.04.2024	WB6-11-24	Palliative-Care für Kinder und Jugendliche	57
	06., 07.05 + 03.06.2024	WB6-12-24	MH Kinaesthetics Aufbaukurs (Kurs 2)	51
FAMILIEN	26.08.2023	FA6-01-23	Trauer ausdrücken	64
	04.11.2023	FA6-02-23	Yin Yoga bei Trauer	65
	15.11.2023	FA6-03-23	Das persönliche Budget – Vor- und Nachteile ONLINE	60
	25.01.2024	FA6-04-24	Fragen und Antworten zum Thema Behindertentestament ONLINE	61
	17.04.2024	FA6-05-24	Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung ONLINE	62
	09.05.–12.05.2024		Norddeutsche Tage der Begegnung für Familien 2024	63
	25.05.2024	FA6-06-24	Jede Trauer hat ihren Platz – Ein Tag für trauernde Angehörige	66
	08.06.2024	FA6-07-24	Trauer in Bewegung	67
VERANSTALTUNGEN	20.06.2023		Podiumsdiskussion HB: Hörst du mich?	72
	29.06.2023		Besser geht immer!	72
	16.09.2023		Tag der offenen Tür	73
	04.10.2023		Löwenherz Einführungstag für neue Mitarbeiter	73
	01.11.2023		Podiumsdiskussion Lingen: „Mit dir“	74
	16.11.2023		Podiumsdiskussion Lüneburg: „Mit dir“	74
	30.11.2023		Besichtigungsnachmittag	74
	03.12.2023		Lesung: Die Brüder Löwenherz im adventlichen Glanz	75
	17.01.2024		Nachhaltige Beerdigungen	75
	08.02.2024		Pflege-Info-Tag	76
	07.06.2024		Spiritualität in der „entzauberten Welt“	76
20.06.2024		Besichtigungsnachmittag	74	

Anfahrt

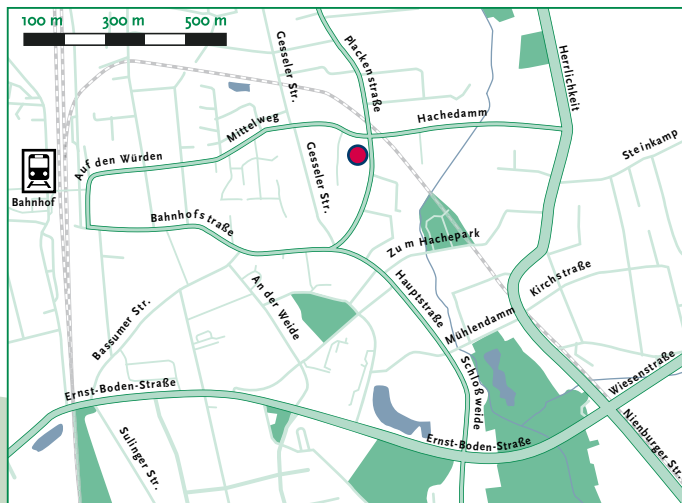
● Veranstaltungsort Bremen

Löwenherz-Akademie
Außer der
Schleifmühle 46
28203 Bremen
☎ 0421/33 62 30-0
☎ 0421/33 62 30-99
akademie@loewenherz.de



● Veranstaltungsort Syke

Treffpunkt Löwenherz
Plackenstraße 19
28857 Syke
☎ 04242/5925-0



Anmeldung und Organisatorisches

1. Anmeldung

Eine schriftliche Anmeldung ist – sofern nicht anders angegeben – für alle Veranstaltungen erforderlich. Diese kann per Post, E-Mail oder Fax bei uns eingehen. Bitte nutzen Sie das Anmeldeformular aus diesem Heft oder melden sich über unsere Website: www.loewenherz.de/akademie zu der Veranstaltung an. Auf Ihre verbindliche Anmeldung schicken wir Ihnen dann eine schriftliche Bestätigung.

2. Kosten und Rechnung

Für ehren- und hauptamtliche Mitarbeiter*innen von Löwenherz sowie betroffene Familien ist das Fortbildungsangebot kostenfrei. Für die Familienfreizeit in Kooperation mit dem Deutschen Kinderhospizverein berechnen wir den angegebenen Betrag.

Für alle weiteren Interessierten sind die Seminare kostenpflichtig. Der Preis für offene Veranstaltungen ist jeweils in der Ausschreibung angegeben mit dem Hinweis „für Externe“. Sie erhalten nach schriftlicher Anmeldung eine Anmeldebestätigung und kurz nach der Veranstaltung die Rechnung zur Begleichung.

3. Teilnahmebescheinigung

Nach Abschluss des Seminars erhalten Sie von uns eine schriftliche Teilnahmebescheinigung.

4. Absagen und Warteliste

Bei Abmeldungen ab drei Wochen vor der Veranstaltung berechnen wir 50 Prozent der Teilnahmegebühr, es sei denn, eine Person auf der Warteliste kann nachrücken oder Sie benennen eine Ersatzperson.

Bei Nichterreichen der Mindestteilnehmer*innenzahl bis 3 Wochen vor Seminarbeginn kann eine Veranstaltung abgesagt werden. Bereits gezahlte Gebühren werden ohne Abzüge erstattet.

Die Anmeldungen werden nach Eingangsdatum bearbeitet. Übersteigen die Anmeldungen die max. Teilnehmer*innenzahl, setzen wir Sie gerne auf die Warteliste.

Bei Absagen seitens der/des Referent*in behalten wir uns vor, einen Ersatz zu finden.

5. Bildungsurlaub und Fortbildungspunkte

Veranstaltungen, für die Bildungsurlaub oder Fortbildungspunkte beantragt/ genehmigt sind, sind als solche ausgewiesen.

6. Unterkunft

Wenn Sie eine Unterkunft nahe dem jeweiligen Veranstaltungsort suchen, wenden Sie sich gerne an unsere Verwaltungsmitarbeiter*innen, siehe Seite 6.

7. Daten

Ihre personenbezogenen Daten erheben und verarbeiten wir ausschließlich für die Organisation und Durchführung Ihrer gewählten Veranstaltung und für weitere eigene Veranstaltungshinweise. Sie können jederzeit schriftlich Widerspruch einlegen. Ihre Daten werden nicht an Dritte weitergegeben. Ausnahme: Sie erlauben die Weitergabe Ihrer Kontaktdaten zur Organisation von Mitfahrgelegenheiten und haben dies im Anmeldeformular markiert.



Anmeldeformular



Schriftliche Anmeldung an:

Löwenherz-Akademie
Außer der Schleifmühle 46, 28203 Bremen

Email: akademie@loewenherz.de
oder

Fax: 0421/336230-99

Name Vorname

Anschrift

Email Telefon

Seminartitel

Datum/am: Kursnummer

haupt- oder ehrenamtliche/r Mitarbeiter*in bei Löwenherz

betroffene Familie extern

ehrenamtliche/r Mitarbeiter*in aus der Kooperation

Weitergabe der Kontaktdaten zwecks Bildung von Fahrgemeinschaften:

Ja Nein

Rechnungsanschrift (falls abweichend von o.g. Daten)

Unterschrift

Datum



Sie finden unser Programm auch online unter www.loewenherz.de/akademie

Dort finden Sie immer die aktuellen Informationen zu den Seminaren und können sich ganz bequem online anmelden.

Schauen Sie doch mal vorbei, wir würden uns freuen.

Kontakt

Löwenherz-Akademie

Außer der Schleifmühle 46
28203 Bremen

Telefon 0421 / 33 62 30-0

Fax 0421 / 33 62 30-99

Mail akademie@loewenherz.de

Web www.loewenherz.de